

M334: Hugo von Trimberg: Renner (E)

0,1 tihtenes hæte ich mich verloubet
0,2 von der zît her sît mîn houbet
0,3 maniger leie doene gewan .
0,4 sieden diezen siusen singen
0,5 zwitzern grellen . snurren klingen
0,6 die doene ich gelernet hân
0,7 die mir vore gar unkunt wâren
0,8 biz ich kam gein vûnvzic jâren
0,9 dô huop sich ire ambaht an
0,10 daz mir tagelîche erzeiget
0,11 wie sich gein dem tôde neiget
0,12 in alter zît wîp und man
0,13 alein mir nû die ôren diezen
0,14 und die ougen über vliezen
0,15 doch wile ich ein buochelîn
0,16 mînen guoten vriunden tihten
0,17 und mit rîmen alsô berihten
0,18 daz si dâ bî gedenken mîn
0,19 sweliche ez lesen oder hoeren lesen
0,20 die sûlen mîner sêle wesen
0,21 genædic . wanne geschriben stât
0,22 swer vûre des andern schulde bite
0,23 sîn selbes sêle loese er dâ mite
0,24 und tîlige ouch sîn missetât
0,25 vore hæte ich siben buochelîn
0,26 in diutisch gemachet . und in latîn
0,27 vûnftehalbez . daz ist wâr
0,28 daz halp wile ich lâzen belîben
0,29 und wile daz ze êrsten schrîben
0,30 gotes gûete mich bewar
0,31 an Worten an werken unde an sinne
0,32 daz ich sîn alsô beginne
0,33 unde ouch volbringe in sînem namen
0,34 daz ez gote genæme sî
0,35 und daz wir werden leides vrî
0,36 sprechet alle mit mir “âmen”
0,36a nû wizzet vrouwen unde man
0,36b daz sich ditz buoch hier hebet an

0,37 ich kam ûf ein heide
0,38 zuo guoter ougenweide
0,39 di harte wole geziert was
0,40 dâ drungen die bluomen durch daz gras
0,41 von bluomen was si pfellelvar
0,42 ein stîc der mich brâhte dar
0,43 der was grasic und smal
0,44 di heide lac in einem tal .
0,45 gelîch ze mezzenne und niht ze breit
0,46 mit hôhen bergen ümbeleit
0,47 dâr inne begonde ich ümbegên
0,48 dâ sâhe ich einen boum dort stên
0,49 ûf einem grünen reine
0,50 gesündert alterseine
0,51 der was geziert harte wole
0,52 wanne er stuont liechter bluomen vol
0,53 under dem boume einhalb was
0,54 ein harte wünniclichez gras
0,55 dâ bî stuont ein wilder dorn
0,56 der hæte im dâ ein stat erkoren
0,57 dâ bî . stuont ein lache
0,58 wizzet daz meinet sache
0,59 wanne dâ bî stuont ein brunne
0,60 dâ was michel wünne
0,61 ûf dem boume sunge die vogellîn
0,62 waz möhte wünniclicher sîn
0,63 dô der boum den ich sach
0,64 ûf der heide als ich . êr . sprach
0,65 sîn blüete wart âne
0,66 geladen wart er sân
0,67 mit maniger biren daz ist wâr
0,68 êr denne die zîtic wurden gar
0,69 ein teil wart ir gebrochen ab
0,70 die lâzen wir belîben swer die habe
0,71 swem der sûrn einiu wart
0,72 den gerou vile lîhte die vart
0,73 der andern biren was dannoch genuoc
0,74 swie vile daz weter an sie sluoc
0,75 doch wolten sie niht vallen
0,76 biz daz si zîtic alle
0,77 mit einander wurden gar
0,78 dô kam ein wint gevlogen dar
0,79 der ist virewitz genant
0,80 in hân die meide wole erkant
0,81 unde ouch di vrouwen über alle lant
0,82 er schütete den boum sân zehant .
0,83 sô rehte wunderliche
0,84 daz die biren gelîche

0,85 mit einander alle
0,86 dâ von begonden vallen
0,87 ein teil ir in die lachen quam
0,88 niemand die her ûz nam
0,89 ein teil viel in den brunnen
0,90 di beliben ungewunnen
0,91 ir viel ein teil in den dorn
0,92 mich dunket die sîn ouch verloren
0,93 wanne si müezen vûlen dâr an
0,94 niht wole man daz erwenden kan
0,95 ir viel ein teil ouch ûf daz gras
0,96 di lâgen wole swie vile der was
0,97 aleine daz weter in tet wê
0,98 doch verdurben jen andern . êr .
0,99 die dâ lâgen an boeser stat
0,100 als man iuch vore bescheiden hât
0,101 nû merket junge liute
0,102 waz der boum bediute
0,103 der dorn und ouch daz grüne gras
0,104 und swaz mêren ûf der heide was
0,105 dô got gewaltes rîche
0,106 ze lobe im sunderlîche
0,107 Adâm geschuof von erden
0,108 zuo der wir müezen werden
0,109 dô lac er alterseine
0,110 ich gelîche in dem reine
0,111 ein rippe got ûz im dô nam
0,112 von der unser muoter Eva quam
0,113 si bediutet den boum alein
0,114 der dâ wuohs ûf dem reine
0,115 wanne si wâren beide
0,116 âne sünde und reine meide
0,117 des hæte got niemer si vertriben
0,118 unde wærn êwiclîche si beliben
0,119 in dem vrônen paradîse
0,120 wærn si beliben wîse
0,121 unde hæten behalten sîn gebot
0,122 sô wærn wir vrî vore aller nôt
0,123 dô si verluren die wünne
0,124 der gîticheit brunne
0,125 wuohs ümbe die selben missetât
0,126 der manic sêle versenket hât
0,127 dô si verdienen gotes zorn
0,128 dô wuohs der hôchverte dorn
0,129 von der selben sache
0,130 wuohs maniger sünden lache
0,131 grôze riuwe doch an in beiden was
0,132 die riuwe bediutet daz grüne gras

0,133 "Eva" des êrsten wîbes name
0,134 brâhte uns in sünde unde in scham
0,135 daz hinder wart her vüre gekêrt "avê"
0,136 dâ von wart unser heil gemêrt
0,137 "avê" daz vile sûeze wort
0,138 brâhte uns aller vrôuweden hort
0,139 "Eva" brâhte uns in den tôt
0,140 dô half uns "avê" ûz der nôt
0,141 "avê" sancte Marien gruoꝝ
0,142 mache uns aller swære buoꝝ
0,143 dirre buochstaben sint niur drî
0,144 die macheten uns eigen und vrî
0,145 der apfel den vrouwe Eva brach
0,146 machete uns allez ungemach
0,147 des boumes vruht hæte uns verleit
0,148 eines andern bürde nam unser leit
0,149 daz was der boum an dem Krist leit
0,150 die marter durch die kristenheit
0,151 dô Adâm und Eva beide
0,152 von der wünniclichen heide
0,153 des paradîses muosten scheiden
0,154 dô lebeten si mit leide
0,155 vervluochet was die erde
0,156 dâr ire lîpnar solte werden
0,157 dâ wuohsen hage und dorn
0,158 daz kam von gotes zorne
0,159 vrouwe Eva zwêne süne gewan
0,160 der eine wart ein ackerman
0,161 der was geheizen Kain
0,162 Abel hiez der bruoder sîn
0,163 der was ein hirte biz an den tac
0,164 daz er sider tôt gelac
0,165 von sînem bruoder der in sluoc
0,166 dâ mit sî der rede genuoc
0,167 Abel hât den lîp verloren
0,168 . êr danne sîn vater wær geboren
0,169 sît gewan vrouwe Eva kinde vile
0,170 von den ich niht sagen wile
0,171 doch sît des von mir gewis
0,172 ein buoch daz heizet "Genesis"
0,173 dâ vindet man geschriben an
0,174 swer lesen und verstên kan
0,175 von der werlte anegenge
0,176 die rede wær mir ze lenge
0,177 und ouch die wort ze strenge
0,178 daz ich sie sölte brengen
0,179 von latîne ze diute
0,180 der sülen klôsterliute

0,181 pflegen und ander pfaffen
0,182 die got dâr zuo geschaffen
0,183 hât . daz sie guot bilede geben
0,184 uns leien an lêre unde ouch an lebene
0,185 ich muoste durch den itewîz
0,186 den vrouwen Even apfelbiz
0,187 hât brâht uns leider allen
0,188 in dise materje vallen
0,189 und muoste von êrste verkünden
0,190 daz ursprinc aller sünden
0,191 daz sêre noch ûf uns erbet
0,192 und lîp und sêl verderbet
0,193 sît dise wilde werlt hât
0,194 sô maniger leie missetât
0,195 brâht in ein gewoneheit
0,196 von tagelicher emzicheit
0,197 daz manigen liuten ofte ist leit
0,198 ob man in saget die wârheit
0,199 in der mitteln sûlen wir varn
0,200 und die wârheit doch niht sparn
0,201 und sûlen den jungen liuten
0,202 die biren daz bediuten
0,203 die von dem boume sint gefallen
0,204 sehet die gelîchen sich uns allen
0,205 die von dem boume sint bekommen
0,206 als ir dâ vore nû habet vernomen
0,207 // die heide bediutet dise werlt
0,208 die got gewifelt und geberlet
0,209 hât mit maniger leie wünne
0,210 ir dienet . mâne und ouch der sunne
0,211 und ouch des firmamendes schîn
0,212 ôle obez getreide honic und wîn
0,213 loup gras bluomen und klê
0,214 und manic wunder in dem sê
0,215 vogel vische wûrme und tier
0,216 die zît des jâres geteilet in vier
0,217 viur luft erde holz unde steine
0,218 alliu dinc grôz und kleine
0,219 enge wît . kurz lanc . smal breit . sinewel
0,220 swarz wîz . rôt blâe grüne brûn gel .
0,221 harpfen lîren seiten klingen
0,222 mennischen stimme und vogellîne singen
0,223 wazzers wunder in siben gerihten
0,224 der meister lêre und hôhez tihten
0,225 manic wünniclicher lîp
0,226 den in der werlte hât man unde wîp
0,227 und manic antlütze erliuhtet gar
0,228 liljen und rôsen var

0,229 swie vile ditz wünne habe überal
0,230 doch ist die werlt ein jâmertal
0,231 gein der wünniclichen stat
0,232 in der got geziert hât
0,233 sîn gesinde alsô daz wîp noch man
0,234 di vröuwede niht durchgründen kan
0,235 nû wile ich aber grîfen an
0,236 die rede als ich si lâzen hân
0,237 mit bergen die heide was ümbeleit
0,238 wanne soliche sorge unde arbeit
0,239 die werlt haben umbevangan
0,240 sît mit des tôdes zangen
0,241 begriffen ist allez daz nû lebet
0,242 kriuchet vliuget oder swebet
0,243 wanne mit stæten vröuweden mac
0,244 niemant geleben einen tac
0,245 sît nû sô maniger leie kint
0,246 von Adâm her bekommen sint
0,247 sô sûlen wir von uns scheiden
0,248 juden ketzer heidene
0,249 und sagen von den kristenen
0,250 wie mit manigen listen
0,251 die vîande ir leider lâgent
0,252 und wie dicke ouch wâgent
0,253 meide knehte man und wîp
0,254 sêle unde êre guot und lîp
0,255 des vallent si gar ungelîche
0,256 junge alte arme und rîche
0,257 ein boum in sîner blüete
0,258 gibet den liuten hôchgemüete
0,259 alsam tuont den vrouwen ire kint
0,260 die wîle si in kindes jâren sint
0,261 swenne sie die kintheit überstreben
0,262 und niemer in vorhten lebent
0,263 sân kümet hêrr Virewitz gerant
0,264 und loeset den meiden ûf die bant
0,265 die knehte loeset hêrr Selphart
0,266 die vore ire muoter wâren zart
0,267 si nement her nâch ungelîchen val
0,268 als die biren in dem tal
0,268a hier hebet sich an der hôchverte dorn
0,268b swer dâr ûf vellet der ist verloren
0,269 der biren ein teil viel in den dorn
0,270 manic sêle leider ist verloren
0,271 von dem dorne wanne er hât
0,272 die wurzeln aller missetât
0,273 zorn haz . und gîticheit
0,274 unkiusche vrâz . dâr zuo lazheit

0,275 gein allen guoten dingen
0,276 kan die hôchvart bringen
0,277 daz Luzifer ein tiuvel wart
0,278 daz kam von sîner hôchvart
0,279 war quam sîn hôhe wirdicheit
0,280 die got hæte an in geleit
0,281 die viel in den hellegrunt
0,282 des hât der selp hellehunt
0,283 vile manic sêle an sich gezogen
0,284 die werltlich hôchvart hât betrogen
0,285 // ketzerîe rüemen tratzen
0,286 spotten schrîen roufen kratzen
0,287 schallen brehten ringen springen
0,288 stürmen vehten loufen ringen
0,289 rouben brennen morden stechen
0,290 drôen smæhen üfelsprechen
0,291 stôzen twingen vâhen slahen
0,292 rennen sprengen würgen hâhen
0,293 vürenæmisch herticheit
0,294 stolzieren unde boese gelîchsenheit
0,295 loterwîse und loterkleit
0,296 an trinkene an spîse unzmæzicheit
0,297 zoubern goukeln liegen triegen
0,298 vluochen schelten swern krîgen
0,299 ditz ist der hôchverte ingesinde
0,300 bî den ich selten iht guotes vinde
0,301 sît smæhen tratzen hôchvart ist
0,302 sô lât iu sagen in kurzer vrist
0,303 wie manic unwerdez smæhen
0,304 wir hoeren und sehen
0,305 von maniger vrouwen stolzheit
0,306 der herze enbore die hôchvart treit
0,307 und lât iuch bescheiden
0,308 ze dem êrsten von den meiden
0,308a von den wilden und unstæten
0,308b meiden und von übeln und guoten
0,308c wîben und von den meiden di man
0,308d unzîtlic ze manne gît .
0,309 kurzen muot langez hâr
0,310 habent die meide sunderbar
0,311 di zuo iren tagen komen sint
0,312 di wal machet in daz herze blint
0,313 die ougen zeigen in den wec
0,314 von den ougen gêt ein stec
0,315 zuo dem herzen niht gar lanc
0,316 ûf den stîget manic gedanc
0,317 wen si nemen oder niht
0,318 ou wê wie dicke daz geschihet

0,319 daz genuoc besitzent von der wal
0,320 die sie habent âne zal
0,321 ditz ist ze dem êrsten ire gedanc
0,322 “dirre ist kurz jener ist lanc
0,323 einer ist bartoht unde ist alt
0,324 der ander junc und übel gestalt
0,325 dirre ist mager und smal
0,326 der ist veizete und ist kal
0,327 dirre ist edel der ist schwach
0,328 jener selten sper zerbrach
0,329 einer ist wîz der ander ist swarz
0,330 sô heizet einer meister harz
0,331 der ist bleich dirre ist rôt
0,332 jener izzet selten vroelîche brôt
0,333 dirre ist eigen jener ist vrî
0,334 wolte er ich læge im gerne bî
0,335 dirre ist rîche jener ist arm
0,336 der en kûmet niht an mînen arm
0,337 einer ist des lîbes gar ein zage
0,338 der ander ist ein lôser krage
0,339 einer ist niht gar wole gezogen
0,340 der ander hât meide vile betrogen
0,341 einer ist mir lieb dem bin ich leit
0,342 daz machet sîn unstâticheit
0,343 einer gêt grînente als ein hunt
0,344 dem andern nie kein zuht wart kunt
0,345 der dritte ist edel und gar ein slunt
0,346 der viert ein schalc biz an den grunt
0,347 des vûnften âtem ist ungesund
0,348 der sehste hât einen wîten munt
0,349 der sibende kan manigen boesen vunt
0,350 der ahtode hât vile manic pfunt
0,351 boeslîche verzert bî sînen tagen
0,352 als ich sîn vriunde hôrte klagen
0,353 dirre ist als ein tresterkorp
0,354 jenes nase ist als ein segensenworp
0,355 einer ist wanneht als ein troc
0,356 der ander knorroht als ein stoc
0,357 der dritte ein lînhose und ein soc
0,358 der viert hât einen blôzen roc
0,359 der vûnfte ist gar ein narrenboc
0,360 der sehste ein slaht und ein getroc
0,361 der kan sich mûzen als ein habech
0,362 jenem hangen die backen als ein wabich
0,363 einem sihet man di schultern storren
0,364 als bockes horn und rindes knorren
0,365 dirre ist gelwer denne ein wahs
0,366 jener snûdet als ein dahs

0,367 disem gestrichen lît sîn vâhs
0,368 als ein wole gebürstet vlahs
0,369 die nasen dirre ûf rimpfet
0,370 vile selten jener schimpfet
0,371 einer spilet der ander stilet
0,372 den dritten bôsheit niht bevilet
0,373 der viert unsanfte heimelîche hilet
0,374 nâch dem mîn herze vile selten quilet
0,375 der ist gar als ein lembelîn ûzen
0,376 doch mac ein wölvelîne dâ wole lûzen
0,377 jener wær gar ein edelinc
0,378 danne der ziterhelbelinc
0,379 dirre ist gar ein sîdenswanz
0,380 jener ist der meide rôsenkranz
0,381 sîn stimme ziert vile wole den tanz
0,382 an im lît wole mînes herzen glanz
0,383 wanne er hât gel und reidez hâr
0,384 mit dem ich leider niht en tar
0,385 mich erkôsen nâch mînem muote
0,386 vore der leiden merkær huote”
0,387 in disem getrehte lît manic meit
0,388 di selten liebe dâ mit bejeit
0,389 // ir sület wîzen die dâ welt
0,390 daz die dicke ire herze quelt
0,391 die aber verholen liebe treit
0,392 die hât verborgen herzen leit
0,393 ir wirdet von liebe dicke wê
0,394 nû mac ich aber sprechen als êr
0,395 die meide vallent nâch der wal
0,396 als die biren in dem tal
0,397 die vorne solte ire houbet neigen
0,398 di muoz den liuten iren nac zeigen
0,399 wie schoene hâr und zöpfe si habe
0,400 di von dem nacke hangen hin abe
0,401 sô machent die reiden löckelîn
0,402 daz si als ein rêchböckelîn
0,403 vorne wole ûf gerihtet gêt
0,404 meiden ez doch übel an stêt
0,405 gelwe kitel und mursnitzen
0,406 lazzent manic meide niht gesitzen
0,407 die mit vlîze erbeiten sölten
0,408 ob sie ire zuht behalten wölten
0,409 die loufent hin die loufent her
0,410 ob iemant dâ sî der ir ger
0,411 oder ire geswenze lobe
0,412 ir manic vert reht als ob sie tobe
0,413 sô sie daz swenzelîn vorne an sihet
0,414 “nû wole her wer wile sîn iht”

0,415 trüegen si mendel oder hüllen an
0,416 wie sölten danne die jungen man
0,417 ûf den ahseln die schilde gesehen
0,418 der glenzelîn sol der minnære spehen
0,419 unde ouch die paternostersnuor
0,420 die dicke durch die vinger vuor
0,421 âne alle anedâht swenne sie den sach
0,422 nâch des liebe sie sich brach
0,423 vile mêre danne nâch gotes liebe
0,424 verholen liebe wirdet dicke ze diebe
0,425 werlîtôren kûnnen wunders vile
0,426 des ich niemer hier schrîben wile
0,427 aleine dâ von nû manic liute
0,428 vile lieber hoeren sagen hiute
0,429 denne von der heiligen schrift lêre
0,430 unsers hêrren gûete mûeze uns bekêren
0,431 hôchgültiger schatz wart nie ûf erden
0,432 und sol dâr zuo ouch niemer werden
0,433 denne der . den tumbe meide verliesent
0,434 swâ sie unêlîche minnær kiesent
0,435 // sweliche meide zuo mannen werdent gegeben
0,436 oder in ein geistlîchez leben
0,437 von ire muoter werdent genomen
0,438 êr . si zuo iren tagen sîn komen
0,439 sie sîn arm oder rîche
0,440 die sint wole den biren gelîche
0,441 die grüene ab wurden gebrochen
0,442 als ich nû hân gesprochen
0,443 niemant weiz wie sie gerâten
0,444 gesoten und gebrâten
0,445 sint grüene biren selten guot
0,446 manic wîp alsam tuot
0,447 // selten wirdet sînes leides rât
0,448 der ein übel wîp hât
0,449 wanne nie kein tier arger wart
0,450 denne ein wîp von übeler art
0,451 dem aber ein guote wirdet beschert
0,452 swâ der in dem lande vert
0,453 der muoz sîn ein sælic man
0,454 wanne sie mit ire zûhten kan
0,455 gemêrn ir beider sælicheit
0,456 si ist ein krône der wirdicheit
0,457 selten widervert ir leit
0,458 swelich wîp ire manne gerne vertreit
0,459 ouch sol der man ir pflegen schône
0,460 sô gibet in beiden got ze lône
0,461 daz sie mit vröuweden alten
0,462 und lîp und sêle behalten

- 0,462a ditz ist von der hôchvart wîse unde wâr an sie lît .
0,463 doch hât der hôchverte dorn
0,464 manigen ast von der verloren
0,465 leider manic sêle wirdet
0,466 die mit valle in niht verbiret
0,467 hôchvart lît an schoene
0,468 hôchvart . lît an gedoene
0,469 hôchvart lît an künste
0,470 hôchvart lît an gûnste
0,471 hôchvart lît an strîtene
0,472 hôchvart lît an rîtene
0,473 hôchvart lît an gewande
0,474 hôchvart lît an schande
0,475 hôchvart lît an ritterschaft
0,476 hôchvart lît an meisterschaft
0,477 hôchvart lît an lûsen triten
0,478 hôchvart lît an stolzen siten
0,479 hôchvart kan di kel ûf recken
0,480 hôchvart kan drouwen und schrecken
0,481 hôchvart kan arme liute erstecken
0,482 hôchvart wile alle dinc nider strecken
0,483 hôchvart wonet bî betelsecken
0,484 hôchvart wonet bî kûenen recken
0,485 hôchvart minnet lop vûre got
0,486 hôchvart durch ruom gêt in den tôt
0,487 hôchvart ist an tugenden lam
0,488 hôchvart ist guoten liuten gram
0,489 hôchvart kan boeslîche spehen
0,490 hôchvart kan boeslîche sehen
0,491 hôchvart lûzet in maniger kappen
0,492 hôchvart wonet bî reisigen knappen
0,493 hôchvart vûert an irem reien
0,494 mûnliche pfaffen und leien
0,495 swâ hôchvart ist bî rîchtuome
0,496 diu hôchvart hât den obersten ruom
0,496a manic kleine dinc nidert hôhen muot
0,496b manic grôz dinc lûtzel schaden tuot
0,496c hôchvart wider hôchvart
0,496d machet manigen liuten grâwen bart
0,496e hôchvart wider hôchvart
0,496f hât manic lant niht wole bewart
0,496g hôchvart wider hôchvart
0,496h wendet maniger sêle ire himelgart
0,496i daz Luzifer ein tiuvel wart
0,496j daz kam von grôzer hôchvart
0,497 dâ von sprach hier vore alsus
0,498 der liebe sancte Grêgôrius
0,499 “dem verstôzen engel ist er gelîch

0,500 er sî junc arm oder rîche
0,501 swer sich über ander liute wile
0,502 unrehtes gewaltes an nemen ze vile
0,503 und swer des gert daz sîn genôz
0,504 in vürhte des hôchvart ist ze grôz”
0,505 pfaffen ritter und gebûre
0,506 sint alle gesippe von natûre
0,507 und sülen gar bruoderlîchen leben
0,508 swer meister oder rihtær wirdet gegeben
0,509 über sîn genôz der sol mit gûeten
0,510 und niht mit hôchvart si behüeten
0,511 und sol mit bescheidenheit
0,512 ûz rihten beidiu liebe und leit
0,513 nû ist gewaltes alsô vile
0,514 daz ez gêt vûre alle zil
0,515 triuwe und gerehticheit
0,516 ist manigen hêrren leit
0,517 // ein vogel den andern izzet
0,518 ein tier daz ander verizzet
0,519 ein visch den andern slindet
0,520 ein mennische daz ander schindet
0,521 an lîbe . an êren an guote
0,522 mit ungetriuwen muote .
0,522a von boeser hêrren hovegesinde unde ambetliute hôchvart und unzuht .
0,523 hôchvart vile manigen hât betrogen
0,524 keiser kûninge und herzogen
0,525 grâven vürsten und vrîen
0,526 sulen über sich selber “wâfen” schrîen
0,527 daz si von adel sint geboren
0,528 und leider hulde hânt gesworen
0,529 hôchverte . und vile maniger untugent
0,530 di si nû lernen ûf von jugent
0,531 des vellet ir gar vile ûf den dorn
0,532 got gebe daz si niht sîn verloren
0,533 waz tuot schoene adel und jugent
0,534 die vreidic ist âne tugent
0,535 wîlent dô die hêrren sâzen
0,536 und ire brôt mit êren âzen
0,537 vore irem gesinde anesihtclîche
0,538 in gotes namen zühtclîche
0,539 dô wart manic edelkint gesant
0,540 von einem lande in daz ander lant
0,541 daz ez zuht und êre
0,542 nâch vrumer hêrren lêre
0,543 solte lernen in sîner jugent
0,544 dâ von im lop solte und tugent
0,545 gar âne missewende
0,546 beklîben biz an sîn ende

0,547 nû ist sô manic boeser site
0,548 der manigen hêrren volget mite
0,549 die gar sint an zûhten blint
0,550 daz ein edel man sîn kint
0,551 möhte vile nâch alsô gerne
0,552 von im senden in ein taverne
0,553 alsô zuo den hêrren . der gesinde
0,554 nâch unzûhten trahtet swinde
0,555 pfaffenvürsten meine ich niht
0,556 bî den niemant kein unzuht sihet
0,557 die sehent geschriben und wizzen wole
0,558 waz man tuon und lâzen sol
0,559 sweliche stete stên ûf hôhen bergen
0,560 die mûgen unsanfte sich verbergen
0,561 swelich mennische in hôhen wurden stêt
0,562 des wartet die werlt swâ ez gêt
0,563 dâ von zeme allen hêrren wole
0,564 daz ire herze wær tugenden vol
0,565 wanne reiniu werc und süeze wort
0,566 bræhte in sælde unde êrenhort
0,567 sölten si lange ûf erden leben
0,568 sô möhten si gerne nâch êren streben
0,569 sweliches leben ûf zwîvel ist gewegen
0,570 der solte vile guoter witze pflegen
0,571 wanne werltlich êre ist schier gelegen
0,572 bî gote ist êwiger êren segen
0,573 bist dû wîse sô vûrhte got
0,574 und behalte mit vlîze sîn gebot
0,575 des ist ein mennische schuldic
0,576 bekenne dich selber und bis gedultic
0,577 ze grôz muotwille wirdet niemer guot
0,578 der übel's mêre danne guotes tuot
0,579 sam tet ein übel küninc hier vore
0,580 // der hiez Nabuchodonosor
0,581 dem troumete eines nahtes dô er lac
0,582 in sînem bette und ruowe pflac
0,583 ein troum des er vergaz zehant
0,584 des morgenes wart vile schier gesant
0,585 nâch allen den meistern unde wîssagen
0,586 die er bekante bî den tagen
0,587 daz si den troum im sagen sölten
0,588 ob si ire leben behaben wölten
0,589 und waz der troum ouch solte bediuten
0,590 sôgetân muotwille mohte sînen liuten
0,591 wole grôze vorhte und angest machen
0,592 wanne er von den selben sachen
0,593 hiez toeten manigen wîsen man
0,594 swaz muotwillen ich vernomen hân

0,595 der ist dem selben ungenôz
0,596 gotes güete Daniels herze entslôz
0,597 daz er des troumes in beschiet
0,598 anders wær ein ganz diet
0,599 wïssagen und wïser meister verloren
0,600 sô muotwillic was sîn vreidic zorn
0,601 des was er sît wole siben jâr
0,602 ein ohse und az hōuwe daz ist wâr
0,603 biz daz er sich selbe erkante
0,604 und got sînen schepfær nante
0,605 // swer Rômær tât gelesen hât
0,606 der weiz wole daz ire oberster rât
0,607 des êrsten keisers hōchvart rach
0,608 und driu und zweinzic mezzet stach
0,609 in in von daz er mit in wolte
0,610 muotwillen anders danne er solte
0,611 // muotwilliger hêren wirdet ofte gedâht
0,612 êr denne ditz buochelîn sî volbrâht
0,613 sôgetâner hêren kamerer
0,614 sint zûhte und êren hamerær
0,615 löter spilær schîbær
0,616 sint werder denne ire schrîbær
0,617 wer wolle wesen ire kappellân
0,618 der slahe lasterlappen an
0,619 allen den die er gesihet
0,620 man ahtet sîn ze hove anders niht
0,621 ire truhtsæzen und ire spîsær
0,622 sint armer liute abewîsær
0,623 ire marschalke und ire schenken
0,624 sint gar schelke wanne sie krenken
0,625 den hov mit boeser kündicheit
0,626 den kunden und gesten ist ez dicke leit
0,627 ouch ahten die bütiglære
0,628 daz selten in sî die bûte lære
0,629 und sparen an den gesten daz
0,630 dem hove sprichet man niht des baz
0,631 // ire schiltknehte und ire schützen
0,632 varent mit goukelsprützen
0,633 und schiezent hovezuht dâr nider
0,634 die sich selten ûf rihten wider
0,635 // ouch künnet ire torwarten
0,636 houwen mit der barten
0,637 die nâch gâbe snîdent
0,638 und einveltigen dienst vermîdent
0,639 // ire kōche und ire kûchenknehte
0,640 sint schelke ouch nâch irem rehte
0,641 wanne si dienen irem hêren dâ mit
0,642 der lûzente ouch hât schalkes site

0,643 // ire vöete und ouch ire schultheizen
0,644 kunnen arme liute reizen
0,645 und an einander hetzen
0,646 und dâr nâch trûric setzen
0,647 mit wette und ouch mit stiure
0,648 ouch sint si vile ungehiure
0,648a von der hêrren gâtigen râtgeben unde von erzâten und juristen
0,649 maniger hêrren râtgeben
0,650 der rât der tât unde allez ire leben
0,651 nâch guote vile mêre stêt danne nâch gote
0,652 kümet denne eines armen klôsters bote
0,653 dâ sie sich gâbe niht versehent
0,654 gar unwertlîche sie den versmæhent
0,655 swer aber in gâbe bræhte
0,656 wie wole man des gedæhte
0,657 swer niht ist valschaft unde durchspitzic
0,658 ûf boese gewinne der ist niht witzic
0,659 pfennincsalbe wunder tuot
0,660 si heilet manigen harten muot
0,661 man sihet leider hiute
0,662 wênic hovelîute
0,663 die gein himel trahten
0,664 und werltlîcher êren niht ahten
0,665 wanne si geloben alle wole
0,666 swie doch ire herze sî gallen vol
0,667 dâ von sô sprach hier vore alsus
0,668 ein meister heizet Lûcânus
0,669 “lützel triuwen und rehter güete
0,670 wonet in hovelîute gemüete
0,671 si lachent guotlîche ûzen
0,672 und kûnnent doch unkust mûzen
0,673 biz daz si gar vol recket”
0,674 ein armer ist schier erstecket
0,675 swie reht er hât kümet er hin vûre
0,676 âne gâbe man stoezet in vûre di türe
0,677 swer guot und barmherzic sî
0,678 der wone den vürsten selten bî
0,679 di gâtic und hôchvertic sîn
0,680 sîn herze gewinnet manige pîn
0,681 swer gerne gereht sî überal
0,682 der gê hin ûz und rûme den sal
0,683 manic unkust und manic schande
0,684 wirdet bedeket in schoenem gewande
0,685 man êret manigen hoveman
0,686 dâ man doch wirdet betrogen an
0,687 swenne er mit süezen worten triuget
0,688 unde gâbe in nimet unde dâr nâch liuget
0,689 swelich ander mennische tuot alsam

0,690 dem wirdet got und die werlt gram
 0,691 selten ist er ze hove bekliben
 0,692 der einveltic was und niht durchtriben
 0,693 hovegesinde erzâte unde juristen
 0,694 habent abtgote daz sint ire kisten
 0,695 in den vile dinges lît gevangen
 0,696 daz her ûz wole möhte erlangen
 0,697 hæte ez mennischen sêle oder sinne
 0,698 dâr zuo wellen si mêre gewinnen
 0,699 daz ist die êwige unsælicheit
 0,700 sûlen sie brôt geben daz ist in leit
 0,701 si sint selten milte wirte
 0,702 in einem dorfe ein armer hirte
 0,703 gæbe mêre brôtes ze aller stunt
 0,704 denne ir einer der hundert pfunt
 0,705 oder mêre hât sêre beslozen
 0,706 der wênic iemant hât genozzen
 0,707 swer sich vremeder kost wenet
 0,708 nâch hûsêre selten er sich senet
 0,709 // manic man ist ze hove gerne
 0,710 ich wolte aber lieber gên ze Berne
 0,711 denne ich ein jâr ze hove wær
 0,712 als gar ist mir der hov unmær
 0,712a ein mære von einem hunde
 0,713 // ein vezeter hunt von hove lief
 0,714 ein mager hunt gein im dô rief
 0,715 “geselle wannen kümest dû sô sat”
 0,716 er sprach “ich was an einer stat
 0,717 dâ geaz ich manic vezetez stücke
 0,718 ein stecke hât aber mir den rügge
 0,719 sô gar zerbert unde ouch zerblûwen
 0,720 daz der vart mich hât gerûwen
 0,721 wanne ich über hôhe mûr spranc
 0,722 des muoz mîn lîp sîn iemer kranc”
 0,723 ze hove möhte manigen wole gelingen
 0,724 müeste er niht tiefe unde verre springen
 0,725 süezer slic hât sûren slac
 0,726 wole im der sich generen mac
 0,727 âne sôgetân laben âne sôgetân draben
 0,728 dâ lîbes und sêle man angest muoz haben
 0,729 // swer sô lange ist hove wart
 0,730 unz er gewinnet grâwen bart
 0,731 hât er aleine sîn guot gespart
 0,732 und niht dâ bî sîn sêle bewart
 0,733 sô hât er sorge und grôz arbeit
 0,734 leider niht wole an geleit
 0,735 // hôchwart gîticheit vrâz unkiusche
 0,736 lêrt hove liute vile manic getiusche

0,737 mich wundert waz der predigen sölte
0,738 der hovegesinde bekêren wölte
0,739 ir keinez unsanfte iemant bekêrt
0,740 sô sich ire guot ire êre mêrt
0,741 sô volgent si dem hove nâch
0,742 unde leident doch ofte grôz ungemach
0,743 ein dinc ich wole gemerket hân
0,744 daz manigen hêrren ein valschaft man
0,745 vile lieber ist der smeichen kan
0,746 denne einer der guotes und êren in gan
0,747 // swaz man erwirbet mit getiusche
0,748 mit lobe mit maten mit unkiusche
0,749 und mit boeser heimeliche
0,750 des wirdet man selten mit sælden rîche
0,751 ein vrum man hât den andern lieb
0,752 sô minnet ein diep den andern diep
0,753 ein rein man gerne hât rein gesinde
0,754 bî hovegesinde ich ofte vinde
0,755 schelke unde ungezogen liute
0,756 die muoz manic hêrre liden hiute
0,757 wante unser hêrre den bî im leit
0,758 der diube und unkust niht vermîdet
0,759 wer kan die bezzisten ûz gelesen
0,760 wanne niemant wile der boeseste wesen
0,761 der boesen bôsheit sûlen wir mîden
0,762 unde doch ire mennischheit bî uns liden
0,763 aleine ire valschen ræte uns snîden
0,764 doch kennen wir kolen bî wîzer krîden
0,765 werc und bast bî linder sîden
0,766 veigenboum bî bittern weiden
0,11313 der werlte spil hât tumpheit vile
0,11314 der ich ein teil iu künden wile
0,11315 wer hât daz vûre ein tumpheit niht
0,11316 dâ man zwêne kniewen sihet
0,11317 den tac und die naht unde dâr zuo lanc
0,11318 vore einer banc gar âne danc
0,11319 vore der beinînen drîvalticheit
0,11320 diu ofte der einvalticheit
0,11321 ab gezogen hât ire kleit
0,11322 und dâr zuo manic herzeleide
0,11323 jungen und alten machet
0,11324 der herze nâch ir krachet
0,11325 sie ist blint und hât doch ougen vile
0,11326 swer sich vore ir niht hüeten wile
0,11327 den machet sie blint wie blint er sî
0,11328 wan schade mit schaden wonet ir bî
0,11329 sie machet den milten schamerôt
0,11330 sie treibet den armen in den tôt

0,11331 si stiftet mort sie rætet brant
0,11332 swer ir volget der rûme daz lant
0,11333 sie schiltet vluochet und swert
0,11334 von ir ist gæher tôt beschert
0,11335 si liuget triuget brichet triuwe
0,11336 ire schande ist alle wege niuwe
0,11337 si roubet luodert und stilet
0,11338 keiner untugende sie bevilet
0,11339 sie bringet den mennischen hier in nôt
0,11340 die sêle dort in den êwigen tôt
0,11341 // der werlte ist niht mêre
0,11342 denne lîp sêle guot und êre
0,11343 die setzet er ze pfande dâr
0,11344 der der wûrfel nimet wâr
0,11345 der hât der êren sich erwegen
0,11346 lîp und guot sint schier gelegen
0,11347 über die sêle des armen
0,11348 müeze sich got erbarmen
0,11349 hæte er gekniewet als vile
0,11350 ze kirechen als zuo dem spile
0,11351 daz wær im nû ze staten komen
0,11352 jenes hât er weder êre noch vrûmen
0,11353 swer spiles sich niht erlaubet
0,11354 der genâden er sich beroubet
0,11355 die got in sînem rîche
0,11356 den sînen gibet êwiclîche
0,11357 // der tiuvel stêt vile nâhe hier bî
0,11358 wâ zwêne spilen vier oder drî
0,11359 unde sihet in mit vlîze zuo
0,11360 daz einer dem andern unreht tuo
0,11361 daz ist sîn rât des ist er vrô
0,11362 er stêt als er sule sprechen alsô
0,11363 verliuset jener sô gewinnet – dirre
0,11364 bî den mêren gên ich niht irre
0,11365 ich bin ie der gewinnes pfliget
0,11366 swie vile ouch vore in der wûrfel liget
0,11367 liegen triegen haz und nît
0,11368 zorn unde eide verloren zît
0,11369 boesiu wort vluochen unde schelten
0,11370 sint vore ie mîn die doch vile selten
0,11371 spilær mîden ze allen stunten
0,11372 wirdet mir iht mêre von vrischen wunden
0,11373 oder von sêlen daz ist ouch mîn
0,11374 wer solte griezwarde vergeben sîn
0,11375 // spil boese wort und tumbe wîp
0,11376 verliesent manic sêle und lîp
0,11377 swer sich der sêle erwegen wile
0,11378 der springet über aller tugende zil

0,11379 decheiner unvuore ist im ze vile
0,11380 swie lange aber were sîn vröuwedenspil
0,11381 daz weiz der gouch der im vüre wâr
0,11382 hât geguckezet hundert jâr
0,11383 swer an sîn sêle gedenken wile
0,11384 waz der gewonnen hât mit spile
0,11385 der muoz ez allez wider geben
0,11386 unde den doch niht daz merket eben
0,11387 dem er ez an gewonnen hât
0,11388 denne als verre als in sînes bîhtærs rât
0,11389 bescheidet und sînes pfarrærs lêre
0,11390 daz sich sîn unsælde niht gemêre
0,11391 // sô sprichet maniger “ich satzte daz mîn
0,11392 gein im als er gein mir daz sîn”
0,11393 wer twanc sie beide zuo dirre nôt
0,11394 daz jener den andern spil an bôt
0,11395 lâze mir daz mîn habe dir daz dîn
0,11396 ditz sint zwei wort âne alle pîne
0,11397 wolte der manic spilær walten
0,11398 sô mohte er lîp unde sêle behalten
0,11399 ô vervluochetiu gîticheit
0,11400 wie manigem spilær dû tuost leit
0,11401 noch ist ein ander affenheit
0,11402 die schaden bringet und leit
0,11403 unde ist doch leider manic man
0,11404 der wênic daz bedenken kan
0,11405 sô zwêne schîben zuo einem zile
0,11406 löufet die kugel iht ze vile
0,11407 sô wile einer ûf haben den wint
0,11408 unde neiget sich nider als ein kint
0,11409 unde denet den mandel vaste nider
0,11410 dâr nâch schîbet der ander hin wider
0,11411 unde ist der kugeln iht vile ze gâch
0,11412 sô loufete er balde hinden nâch
0,11413 unde schrîet “loufe kugel vrouwe
0,11414 zouwe dîn liebiu vrouwe nû zouwe”
0,11415 // sihet man die kugeln gelîche ligen
0,11416 gein dem zile sô wirdet genigen
0,11417 weiz got vile michels tiefer dar
0,11418 danne dô man gotes selber nimet war
0,11419 sie streckent sich nider ûf den lîp
0,11420 zuo der erden als ein altez wîp
0,11421 die lange wûrme bîzent
0,11422 sie krîsten und kreistent
0,11423 si mezzent und mezzent
0,11424 biz daz sie gar vergezzent
0,11425 daz sie witzic liute sint
0,11426 sie ligent hier rehte als die kint

0,11427 die grüebelîn graben an der strâzen
0,11428 wie mac ein wiser man gelâzen
0,11429 er müeze lachen swenne er daz sihet
0,11430 // nû hoert waz mêre geschihet
0,11431 sô sie geloufent hin und her
0,11432 sô machent sie den biutel lâr
0,11433 unde gewinnen dâr zuo müediu bein
0,11434 sol man tagelôn geben in zwein
0,11435 in würden zwêne schillinge sûr
0,11436 des sprichet manic vilzgebûr
0,11437 sînem wîbe dâ heime vile boesiu wort
0,11438 der die kugeln heizet vrouwen dort
0,11438a daz ist von dem wurfzabel
0,11439 noch ist einer leie spil
0,11440 des hêrren spulgen von dem doch vile
0,11441 sünden und schanden kümet eteswenne
0,11442 wurfzabel ich daz spil ouch nenne
0,11443 daz vant ein ritter hiez Alco
0,11444 vore Trôja des ist vile maniger unvrô
0,11445 worden unde wirdet leider noch
0,11446 dem spil ûf bindet des kumbers joch
0,11446a daz ist von maniger leie würfeln
0,11447 von zinken quater esse
0,11448 sitzet maniger in kumbers esse
0,11449 von zinken quater drîen
0,11450 mac maniger “wâfen” schrîen
0,11451 von zinken quater tûse
0,11452 hât maniger ein unberâten hûs
0,11453 von quater drîn zinken
0,11454 muoz maniger wazzer trinken
0,11455 von zinken drîe und quater
0,11456 weinet maniges muoter und vater
0,11457 von zinken quater und sese
0,11458 muoz Liutgart Metze und Agnes
0,11459 unberâten belîben
0,11460 wile er ez die lenge trîben
0,11461 ire vater des erbarme got
0,11462 daz der tiuvel sôgetâne nôt
0,11463 mit sînem goukel machet
0,11464 ich weiz wole daz er lachet
0,11465 swenne er ûz drîn würfeln wile jagen
0,11466 einen hasen der bî siben tagen
0,11467 mit drîn guoten winden
0,11468 kûme einen möhte vinden
0,11469 des kostet manigen der selbe hase
0,11470 daz vater muoter und sîn base
0,11471 vüre in rinder und swîn
0,11472 gerne gâben möhte ez gesîn

0,11473 swer disem hasen jaget nâch
 0,11474 dem ist gein himelrîche niht gâch
 0,11475 swer disen hasen jagen wile
 0,11476 ze lange der gewinnet schadenes vile
 0,11477 von dises hasen tücke
 0,11478 hât maniger blôzen rügge
 0,11479 von dises hasen liebe
 0,11480 wirdet maniger ze einem diebe
 0,11481 des selben hasen unstæticheit
 0,11482 machet schande mort unde herzeleit
 0,11483 des vellet von sînen sachen
 0,11484 manic sêle in sünden lachen
 0,11484a daz ist von muotwillen
 0,11485 ditz bringet allez muotwille zuo
 0,11486 der manic sêle spâte und vruo
 0,11487 leider in die helle senket
 0,11488 wênic iemant daz bedenket
 0,11489 dâ von sprach meister Ovidius
 0,11490 in einem sînem buoche alsus
 0,11491 “nahtminne und wîn
 0,11492 können niht wole mæzic sîn
 0,11493 wanne die en schement sich niht”
 0,11494 minne unde guot wîn haben pfliht
 0,11495 zuo kuonheit und zuo vrîem muote
 0,11496 daz kümet eteslîchem niht ze guote .
 0,11497 swâ mergelhûben und bickelhûben
 0,11498 beginnet gein einander strûben
 0,11499 swer denne mit vuogen entwîchen kan
 0,11500 wizzet der ist ein wîser man
 0,11501 wanne maniger tuot in sînem zorne
 0,11502 hiute daz in geriuwet morgen
 0,11503 ich hân wole zwirent daz vernomen
 0,11504 daz affen und tôren eines nahtes sîn komen
 0,11505 unde von rehtem übermuote
 0,11506 begozzen wurden mit irem bluote
 0,11507 und eteslîche lâgen ouch dâ tôt
 0,11508 von kleinen worten huobe sich die nôt
 0,11509 “wer gêt dâ” “daz sîn wir”
 0,11510 “wer sît ir” “waz wellet ir”
 0,11511 “dâ wollen wir ez wizzen âne iuweren danc”
 0,11512 ein tôr dâ ûf den andern dranc
 0,11513 unde begonden sich houwen als die swîn
 0,11514 ditz machet die nahtminne unde der wîn
 0,11515 sôgetân unvuoge und mort
 0,11516 hæten vore bewart drî wort
 0,11517 der gesprochen hæte “ez sint vriunde”
 0,11518 sô wær vürebaz niemer gestriunet
 0,11519 // nû dunket sich maniger alsô tratz

0,11520 der im einez slüege an den glatz
0,11521 hæte ez dem ein ouge ûz gebrochen
0,11522 ez hæte sich dannoch niht gerochen
0,11523 des wirdet manic man gestochen
0,11524 daz er lange dâr nâch muoz söchen
0,11525 daz machet allez tratzer muot
0,11526 der wart niemer unde nie wart guot
0,11527 // wole hât uns bescheiden des
0,11528 ein meister der hiez Aristoteles
0,11529 “als edel ist des mennischen muot
0,11530 daz er betwungen ungerne iht tuot
0,11531 man vüert in baz denne man in ziehe
0,11532 getwancsal gehoert aleine gein vihe”
0,11533 spræche ein man “wole danne mit mir”
0,11534 ich spræche zehant “war wollet ir”
0,11535 spræche er “ir müezet mit mir gên”
0,11536 ich spriche “sô wile ich hier bestên”
0,11537 “nû gêt danne durch die liebe mân”
0,11538 “gerne vriunt nû sol ez sîn”
0,11539 swem ich betwungen dienen sol
0,11540 dem diene ich selten iemer wole
0,11541 dâ von sprach sancte Augustîn
0,11542 ein wort dâ bî gedenke ich sîn
0,11543 “niemant wole betwungen tuot
0,11544 aleine doch daz er tuot sî guot
0,11545 swaz mit willen aber geschihet
0,11546 daz ist vile bezzer got wile niht
0,11547 betwungen dienst er hât gegeben
0,11548 uns vrîen willen daz wir leben
0,11549 nâch sînem willen unbetwungen”
0,11550 nû haben die alten mit den jungen
0,11551 iren willen von im gezogen sô gar
0,11552 daz selten iemant wirdet gewar
0,11553 rehter zûhte und rehter güete
0,11554 die werlt tuot rehte als ob sie wüete
0,11555 mit aller hande missetât
0,11556 swie vile sie guoter lârær hât
0,11557 aller heiligen schrift lêre
0,11558 hât begriffen in ir niht mêre
0,11559 denne got werlt helle himel
0,11560 lîp sêle tiuvel sünden schimel
0,11561 tugende mit ganzer bezzerunge
0,11562 nû merke der alte unde ouch der junge
0,11563 daz ich der hôchverte ingesinde
0,11564 bî vrâze unde bî unkiusche vînde
0,11565 bî zorne bî nîde bî allen sünden
0,11566 des lât die wârheit iu hier künden
0,11566a daz ist von tatermennelînen und von tatermannen

0,11567 got möhte wole lachen möhte ez sîn
 0,11568 swenne sîn tatermennelîn
 0,11569 sô wunderlîche ûf erden leben
 0,11570 daz zwei gein einander streben
 0,11571 unde selber des niht wellen entbern
 0,11572 sie wellen mit zwein langen spern
 0,11573 ûf einander stechen
 0,11574 wer sol die wunden rechen
 0,11575 ob einer den andern durch den magen
 0,11576 stichet oder durch den kragen
 0,11577 waz prîses wile der dâ bejagen
 0,11578 ob man in muoz von dannen tragen
 0,11579 des wolte er selber niht gedagen
 0,11580 âne zwîvel daz sol niemant klagen
 0,11581 wer twanc in zuo der nôt
 0,11582 er wær sust wole sanfter tôt
 0,11583 // noch bezzer ist ein zage guot
 0,11584 denne eines heldes übermuot
 0,11585 die zagen mügen niht prîses bejagen
 0,11586 der helde wirdet vile mêre erslagen
 0,11587 nû lât uns mit zagen leben
 0,11588 swar ouch die helde hin streben
 0,11588a von justierne unde turnierne
 0,11589 wenne ez hât manigen tumben leien
 0,11590 von justierne und von turnierne
 0,11591 verloren lîp sêle und guot
 0,11592 waz sol bejagen übermuot
 0,11593 swenne der tiuvel dâr zuo schûrget
 0,11594 daz vile maniger wirdet gewûrget
 0,11595 daz vore sînem munde lît der schûm
 0,11596 vûre alle sîn sünde hæte er kûme
 0,11597 sôgetân nôt und buoze erliten
 0,11598 daz er ûf sich liez smiden
 0,11599 als ûf einen anebôz
 0,11600 mit kolben mit swerten wê wie grôz
 0,11601 der werlte tumpheit leider ist
 0,11602 lâze dich erbarmen hêrre Krist
 0,11603 daz wir der werlte sô gar uns geben
 0,11604 und nâch dir sô lützel streben
 0,11604a von ringenen mit wilden tiern
 0,11605 // der mac wole niht gar sinnic sîn
 0,11606 der sîn leben als ein swîn
 0,11607 wâget an lewen oder an bern
 0,11608 der tuot des er wole möhte entbern
 0,11609 wer saget der kuonheit im danc
 0,11610 dâ von sprach hêrre Vrîdanc
 0,11611 “maniger îlet zuo dem grabe
 0,11612 als ob er sich versûmet habe

0,11613 sôgetân îlen ist gar âne nôt
 0,11614 er gelæge sust wole sanfter tôt”
 0,11615 swenne ein junc man – hôchgemuot
 0,11616 der vriunde lieb hât und guot
 0,11617 und ûf einen starken rosse sitzet
 0,11618 sporen und herze unde alle sîn gedanke spitzet
 0,11619 wie er – der werlte wole gevalle
 0,11620 daz der von werltlichem schalle
 0,11621 sîn herze gein süezer anedâht senke
 0,11622 unde an der helle pîne gedenke
 0,11623 unsanfte ich des gelouben mac
 0,11624 wertliche wünne ist tumber liute slac
 0,11624a daz ist ein mære von zwein kempfen
 0,11625 // ein kempfe vile liuten was bekant
 0,11626 von sîner kraft über manic lant
 0,11627 nû was ein ander in einem lande
 0,11628 des kraft man ouch wîten erkante
 0,11629 nû kâmen sie beide an ein stat
 0,11630 dô daz volc sie mit vlîze bat
 0,11631 daz sie zesamene wolten gên
 0,11632 unde dirre mit kampfê jenen bestên
 0,11633 dô sprach ir einer “môhtet ir mir geben
 0,11634 ein ander leben zuo disem lebene
 0,11635 daz als lange wert als ditz tuot
 0,11636 ich hæte den lîp und ouch den muot
 0,11637 daz ich der lebene einez wagete an in
 0,11638 ditz wær aber gar ein tumber sîn
 0,11639 ob ich daz leben daz ich noch hân
 0,11640 wagete ûf tumbes ruomes wân”
 0,11641 der kempfe was wîser denne die degene
 0,11642 die man sihet justiernes pflegen
 0,11643 unde maniger ander affenheit
 0,11644 die ire leben veile treit
 0,11645 // vile tiuvel wonent oben in den lûften
 0,11646 die pflegent der die man sihet güften
 0,11647 mit rossen kleidern unde mit koste
 0,11648 durch burdieren und joste
 0,11649 unde durch liebes wîbes minne
 0,11650 die manigen tôren beroubet der sinne
 0,11651 der hât witze die sint kleine
 0,11652 swer einen slegel oder einen stein
 0,11653 ûf hebet über alle sîn kraft
 0,11654 unde wænet ez sî grôze meisterschaft
 0,11655 ob er in wirfet von der stat
 0,11656 dâ er mit vride gelegen hât
 0,11657 an ein ander stat hin dannen
 0,11658 spricht zuo dem durch spot ein man
 0,11659 er habe in geworfen als ein helt

0,11660 sô löufet er aber hin unde quelt
 0,11661 mit dem grôzen steine
 0,11662 vleisch unde ander gebeine
 0,11663 und daz vile lîhte ein rippe brichet
 0,11664 dirre arbeit lôn ist daz man sprichet
 0,11665 “wê wie ein wurf” ditz löbelîn
 0,11666 machet manigem tôrn unsenfte pîne
 0,11667 swenne sîn gelider beginnen queln
 0,11668 tageliche unde er daz muoz heln
 0,11669 ein nützer werc wolte ich im zeigen
 0,11670 daz er würfe an hôhe stîgen
 0,11671 grôze unde kleine steine ûz dem wege
 0,11672 unde daz er brüggen und stege
 0,11673 machete wâ sîn würde nôt
 0,11674 des genûzze sîn sêle swenne er wær tôt
 0,11675 jen arbeit hât er gar verloren
 0,11676 die möhte er lieber hân verboren
 0,11676a von ringern unde von springern
 0,11677 noch ist einez daz schaden bringet
 0,11678 swer alsô ringet oder springet
 0,11679 daz im di blâse arm oder bein
 0,11680 bristet der mohte vile lieber ein
 0,11681 ganzez jâr sanfte haben gelebet
 0,11682 danne daz er nâch unsælde strebet
 0,11683 // zweier dinge mac lîhte ein man
 0,11684 genuoc haben als ich gemerket hân
 0,11685 wîchwazzer und unsælicheit
 0,11686 swer hât ein eizel eines nagels breit
 0,11687 den dunket er habe unsælden genuoc
 0,11688 drî tropfen sint reht als ein kruoc
 0,11689 vol wîchwazzers vüre missetât
 0,11690 swelich mennische rehten gelouben hât
 0,11691 dise vore genanten affenheit
 0,11692 vüezet muotwille und unmæzicheit
 0,11693 die von voller pfrüende varn
 0,11694 die manic sêle niht wole bewarn
 0,11695 volle pfrüende machet übermuot
 0,11696 daz manic mennische die sünde tuot
 0,11697 die ez âne zwîvel niemer tæte
 0,11698 ob ez niht voller pfrüende hæte
 0,11699 // wizzet daz Esau der vrâz
 0,11700 sîn erbeteil an linsen geaz
 0,11701 sô machete honic daz Jonathas
 0,11702 sînem vater ungehørsam was
 0,11703 vûinv stete versenkete gotes haz .
 0,11704 vrâz unde unvuore macheten daz
 0,11705 die juden ouch nâch vrâze rungen
 0,11706 die got spîste in der wüestenunge

0,11707 mit himelbrôte vierzic jâr
0,11708 ist daz man ez gesprechen tar
0,11709 sô stêt vile übel ob vrâz die prîsent
0,11710 die tagelîche sich mit gote spîsent
0,11711 // daz hûs bedarf reinunge wole
0,11712 in daz got selber komen sol
0,11713 wie die alle von vrâze
0,11714 wurden gepînt die rede ich lâze
0,11715 und wile aber vûrebaz rennen
0,11716 ir müget daz selber wole bekennen
0,11717 daz manic man von vrâzes schulden
0,11718 kumber und scham ofte muoz dulten
0,11719 armuot læt ire scherzen sîn
0,11720 die twinget maniger hande pîn
0,11721 der dem vrâze ist unbekant
0,11722 der vellet von im über allez lant
0,11723 von maniger leie sachen
0,11724 manic mennische in sünden lachen
0,11725 nû sulen wir aber vûrebaz rennen
0,11726 und unsern hêrren baz erkennen
0,11726a ein vorerede gein der unkiusche
0,11727 wolte iuch der rede niht bevilen
0,11728 sô sagete ich ouch von sîner gespilen
0,11729 die unkiusche die ouch leider hât
0,11730 maniger hande missetât
0,11731 zuo tagelîchem gesinde
0,11732 in irem dieneste ich vinde
0,11733 // swern nû liegen triegen
0,11734 tanzen vehten kriegem
0,11735 tanzen ringen springen
0,11736 schimpfen lachen singen
0,11737 helsen küssen tasten
0,11738 baden ungerne vasten
0,11739 stæte wandeln und justieren
0,11740 kürzewîlen unde turniern
0,11741 zwirlitzen verwen unnütze klaffen
0,11742 schate schouwen unde ümbe sich kapfen
0,11743 und des vrâzes gesinde vile
0,11744 des ich hier niht nennen wile
0,11745 wanne sie sint ouch vore genant
0,11746 und bî der hôchverte ouch bekant
0,11746a daz ist von der unkiusche
0,11747 unkiusche vûnf boese wege hât
0,11748 swer geistlich leben hât unde wât
0,11749 der sol die wege bediuten
0,11750 uns ungelêrten liuten
0,11751 ich bin ein goukelbredigær
0,11752 des herze tiefer lêre ist lære

0,11753 doch wizzet daz sie wîten strich
 0,11754 hât in der werlte alümbe sich
 0,11755 // unkiusche swendet mannes muot
 0,11756 unkiusche blendet heiligen muot
 0,11757 unkiusche swachet lîp und guot
 0,11758 unkiusche machet schanden vluot
 0,11759 unkiusche glüejet als ein gluot
 0,11760 wole im der vore ir ist behuot
 0,11761 unkiusche hât manigen boesen ganc
 0,11762 unkiusche hât manigen boesen gedanc
 0,11763 unkiusche hât manigen smæhen wanc
 0,11764 unkiusche machet manic herze kranc
 0,11765 unkiusche hât manigen boesen blic
 0,11766 unkiusche hât manigen boesen stric
 0,11767 unkiusche zange kan manigen zwic
 0,11768 von dem ir tougenlîche der sige
 0,11769 ofte ist gevallen unde vellet noch
 0,11770 swem sie bindet ûf ire joch
 0,11771 der muoz tatschûnen als si wile
 0,11772 si hât mit im ire goukelspil
 0,11773 die wîle er ir des henget
 0,11774 swer sich aber von ir lenget
 0,11775 unde verret der ist ein sælic man
 0,11776 mit strîte gesiget man ir niht an
 0,11777 // minne minnet müezicheit
 0,11778 und vliuhet ernest und arbeit
 0,11779 swer sie vliuhet den vliuhet sie
 0,11780 swer aber sie jaget dem wonet sie bî
 0,11781 swer sich mit ir reizet
 0,11782 sînes herzen oven er heizet
 0,11783 von sôgetâner hitze
 0,11784 wirdet maniger unwitze
 0,11785 sô wirdet ouch maniger alsô stolz
 0,11786 daz er vliuget als ein bolz
 0,11787 beidiu ze rossen unde ouch ze vüezen
 0,11788 wizzet daz der minnen gruoze
 0,11789 manic herze hât betrogen
 0,11790 unde vaste in ire dienst gezogen
 0,11791 sie kan wonders alsô vile
 0,11792 daz des niemant hât ein zil
 0,11793 sie machet kluoge liute ze narren
 0,11794 si berætet mit pfrüenden unde mit pfarren
 0,11795 manigen ungelêrten pfaffen
 0,11796 si machet manigen alten affen
 0,11797 daz er slekmiulen gêt
 0,11798 daz sînem grâwen hâre übel an stêt
 0,11799 si machet krieg suone unde strît
 0,11800 ire lop ist sô grôz und sô wît

0,11801 daz ir der werlte vürsten alle
0,11802 müezen ofte ze vüezen vallen
0,11803 in sînem gemüete zemet gelust
0,11804 geistlich liute lemet unkust
0,11805 ich künde von ir vile wunders sagen
0,11806 nû getar ich niht sô verre jagen
0,11807 als mich leitet mîn gedanc
0,11808 wanne ez sprach hêrr Vrîdanc
0,11809 “// geseite sagete ich halbez daz ich weiz
0,11810 ich muoste bûwen vremeden kreiz”
0,11811 swer in sîn selbes herze sihet
0,11812 der en sprichet niemande üfels mit
0,11813 swer sîner schulde nimet war
0,11814 der übersihet die mînen gar
0,11815 unzimelich schimpfen unzimelich sehen
0,11816 unzimelich kôsen unzimelich spehen
0,11817 machent leider sünden vile
0,11818 der ich ein teil iu – künden wile
0,11819 wir lesen in der küninge buoche
0,11820 an dem êrsten blate wer ez wile versuochen
0,11821 daz got sibenzic vürsten sluoc
0,11822 und vûnvzic tûsent mennischen dô man truoc
0,11823 sîn arken daz sie die sâhen an
0,11824 unwirdicliche . got hêrre wer kan
0,11825 wer sol wer mac dich denne gesehen
0,11826 wirdicliche sô wir uns nâhen
0,11827 zuo dînem altær swâ man singet
0,11828 unde dînen sun dir ze opfer bringet
0,11829 sît der man der dîn arken ruorte
0,11830 dô sie vallen wolte dô man si vuorte
0,11831 vore in tôt lac an der stat
0,11832 ümbe kein ander sîn missetât
0,11833 danne daz er des nahtes bî sîner wirtinne
0,11834 gelegen was durch vleischlich minne
0,11835 // ist iemant der unkiusche pfliget
0,11836 und unêliche bî vrouwen liget
0,11837 der mac wole vürhten den slac
0,11838 daz der man ie tôt lac
0,11839 // der ein êlich wirtinne hæte
0,11840 êliche leben solte er vile stæte
0,11841 sîn und wole sîn reht behalten
0,11842 wile er des himelrîches walten
0,11843 got minnet alle reinicheit
0,11844 unzimelich leben was im ie leit
0,11845 // in der zal buoche ich gelesen hân
0,11846 daz driu und zweinzic tûsent manne
0,11847 von vrevel unde von unkiusche wurden erslagen
0,11848 eines tages nû lât iu vürebaz sagen

0,11849 ein vürste der was genant Zambri
0,11850 gie zuo einem wîbe hiez Theswi
0,11851 und lâge bî ir unzimelîche
0,11852 dô sîn genôzen vile jâmerlîche
0,11853 von dem tabernakel weinten
0,11854 und . êr denne si sich vereinten
0,11855 wie sie ze buoze gesatzten in des
0,11856 dô kam geloufen hêrr Finees
0,11857 mit einem swerte unde stach sie beide
0,11858 ze tôde ire vrevel wart in ze leide
0,11859 dô liez unser hêrr sînen zorn
0,11860 driu unde zweinzic tûsent wâren verloren
0,11861 die dâ vore ouch sint genant
0,11862 // die tuot sancte Paulus ouch uns bekant
0,11863 in sînem brieve gein Korinthe
0,11864 unkiusche gesehente unde ouch blinde
0,11865 an der sêle gein gote blenden
0,11866 swenne sich rîche und armen schenden
0,11867 // ein wîssage hiez hêrr Balaam
0,11868 der durch rât geriten quam
0,11869 zuo einem kûninge der hiez Balach
0,11870 dem riet er alsus unde sprach
0,11871 “wilt dû den juden an gesigen
0,11872 unde niht mit laster underligen
0,11873 sô tuo als ich dich nû bescheide
0,11874 schoeniu wîp unde schoene meide
0,11875 wele ûz allem dînem rîche
0,11876 die die juden listiclîche
0,11877 zuo in locken unde spenen
0,11878 und swenne sie sich beginnen senen
0,11879 nâch in sô heize die juden biten
0,11880 nâch heidenischen sîten
0,11881 ire apgote êren . tuon si daz
0,11882 sô verdienent sie ires gotes haz
0,11883 unde vallent in der sünden stricke
0,11884 zehant gevellet dir der sige
0,11885 daz sie dir niemer mûgen entrinnen
0,11886 niht anders maht dû sie gewinnen”
0,11887 sust wurden die juden überwunden
0,11888 dâr nâch in vile kurzen stunten
0,11889 ire tumpheit unser hêrr rach
0,11890 wanne er zuo Moises sprach
0,11891 daz er die vürsten alle vienge
0,11892 unde sie gein der sunnen hienge
0,11893 an hôhe galgen daz sie niht wolten
0,11894 dem volke weren als sie solten
0,11895 vile maniger wart ir dô gefangen
0,11896 unde gein der sunnen ûf gehangen

0,11897 mich dunket solte man si nû vâhen
 0,11898 unde als jen vürsten an galgen hâhen
 0,11899 die werltlich wolelust und ire minne
 0,11900 beroubent noch sô gar der sinne
 0,11901 daz sie die abtgöter ane beten
 0,11902 und von ires hêrren dieneste treten
 0,11903 der lîp unde sêle in hât gegeben
 0,11904 man sâhe ir vile an galgen sweben
 0,11905 // abtgöte ist ûf erden vile
 0,11906 swer ez nû rehte wegen wile
 0,11907 swem guot êre wîp und kint
 0,11908 lieber denne got ûf erden sint
 0,11909 der ist âne zwîvel ein tumber man
 0,11910 unde betet hier sîn abtgöte an
 0,11911 // got hêrre lâze dir geklaget sîn
 0,11912 daz noch sô manic abtgötinne
 0,11913 pfaffen und leien sô verre ziehen
 0,11914 daz sie dîn knehte unde ouch dich vliehen
 0,11915 // minne werltlich êre unde grôz gewin
 0,11916 verkêrent guotes mannes sin
 0,11917 // gelust nît hôchvart und zorn
 0,11918 sint uns leider an geboren
 0,11919 // alter bringet arbeit
 0,11920 minne swendet senendez herzeleit
 0,11921 wanne unverstanden minne
 0,11922 mac wole heizen unsinne
 0,11923 // wizzet er ist ein sælic man
 0,11924 wer mit zühten minnen kan
 0,11925 daz er ze rehte minnen sol
 0,11926 unzimelich minne stêt niht wole
 0,11927 wanne manic êbrechære
 0,11928 machent vröuweden lære –[...]
 0,23794 –[...] dem rihtær antwürte umbe ditz leben
 0,23795 // nâch den ôren manent ouch die zene
 0,23796 uns alle daz wir sülen entwenen
 0,23797 der kost die unmæzic ist
 0,23798 der wir gewonet haben lange vrist
 0,23799 // der huoste manet uns daz wir bîhten
 0,23800 unde die sêle von sünden lîhten
 0,23801 daz sie der êwigen pîne entrinne
 0,23802 êr danne des âtemes uns zerrinne
 0,23803 // die trægen bein heizen uns gedenken
 0,23804 daz wir uns gein der erden senken
 0,23805 von der wir bekomen sîn
 0,23806 unde müezen aber wider dâr in
 0,23807 // uns manent die runzeln unde grâe hâr
 0,23808 wie wir verzert haben unser jâr
 0,23809 swelich boum wile dorren der hebet an

0,23810 in dem wipfel unde dâr nâch sân
0,23811 beginnet rimpfen sich die rinde
0,23812 unde gar schier beginnet er swinden
0,23814 // daz selbe mügen wir von uns klagen
0,23814a unde ouch aller der werlte sagen
0,23815 // nâch lanclibe alle die werlt strebet
0,23816 unde hæte Adâm biz her gelebet
0,23817 daz wær gein der êwicheit
0,23818 niht eines twerhen halmes breit
0,23819 // swenne ich niemer geleben mac
0,23820 sô gæbe ich gerne ümbe einen tac
0,23821 die werlt alle wær si mîn
0,23822 got hêrre lâ dir geklaget sîn
0,23823 daz ich der tage sô manigen hân
0,23824 verloren unde daz ich niht kan
0,23825 in mîner alten zît mîn leben
0,23826 nâch dînem willen rihten eben
0,23827 ditz machet boese gewoneheit
0,23828 unde mîn lazheit wær mir daz leit
0,23829 sô hülfe dū mir daz weiz ich wole
0,23830 dâ von ich billiche pîne dole
0,23831 // werde ich alsus vunden
0,23832 hêrre durch dîn heiligen wunden
0,23833 die dū hâst durch uns erliten
0,23834 beschirme uns vore den hellesmiden
0,23835 // ou wê der herten rechenunge
0,23836 die beide der alte unde ouch der junge
0,23837 haben muoz . êr denne mit leide
0,23838 die sêle sich von dem lîbe scheide
0,23839 bî dem sie beliben ist kurze vrist
0,23840 gein dem daz iemer êwic ist
0,23841 ditz bedâhte vile wole ein wîser man
0,23842 als ich vûre wâr vernomen hân
0,23843 // ein rîcher hêrre sich des beriet
0,23844 daz er von lande unde von liuten schiet
0,23845 unde vuor verre in vremede lant
0,23846 dâ sîner dienstmanne in einer sît vant
0,23847 in einem klôster daz ist wâr
0,23848 in dem er hæte manic jâr
0,23849 mit diemuote klôsterzuht gepflogen
0,23850 unde ofte die glockestrenge gezogen
0,23851 in gotesdienste spâte unde vruo
0,23852 ditz sach sîn dienstman unde gie zuo
0,23853 unde sprach vile lieber hêrre mîn
0,23854 wâr umbe wollet ir niht bî uns sîn
0,23855 in der werlte bî guote unde bî êren
0,23856 wer hiez iuch in diz klôster kêren
0,23857 unde einen sô swachen messenær werden

0,23858 der vore sô grôze êre hæte ûf erden
0,23859 // dô er den dienstman an sach
0,23860 dechein wort er anders sprach
0,23861 denne “ûmbe daz iemer unde ûmbe daz iemer
0,23862 dort ie sûezer dort ie grimmer”
0,23863 // der dienstman innicliche weinte
0,23864 unde vrâgete den hêrren waz er meinte
0,23865 dô er dô von im niht en vlôch
0,23866 daz machete daz er die glocken zôch
0,23867 unde dô er aber in an sach
0,23868 vile klôsterlîchen er dô sprach
0,23869 “ûmbe daz iemer unde ûmbe daz iemer
0,23870 – in himel ie sûezer in helle ie grimmer”
0,23871 der dienstman gienc von im hin dannen
0,23872 ein urloup er im dô gewan
0,23873 daz er mit im erkôset sich
0,23874 unde gar schier wart er geistlich
0,23875 unde ander sîner genôzen vile
0,23876 wer daz iemer merken wile
0,23877 der ahte ûf die werlt lûtzel
0,23878 unde ûf ires glanzes vûlen stützel
0,23879 // wizzet wer sich durch got hier smûcket
0,23880 der wirdet gein himel ûf gezûcket
0,23881 swer aber durch hôchvart sich ûf zûcket
0,23882 der wirdet vore gote nider gedrûcket
0,23883 // pfaffen unde leien schaden tuot
0,23884 daz niemant strâfen nimet vûre guot
0,23885 unde swer sich selp niht en wile
0,23886 bekennen der hât unsinne vile
0,23887 swer sîn selbes rihtær wær
0,23888 dem wær dechein gerihte ze swær
0,23889 wanne er sich selber kônde verslihten
0,23890 daz nieman über in tôrste gerihten
0,23891 // bekenneten wir uns alle selber wole
0,23892 sô wæren die lant niht tôren vol
0,23893 sô zemeten wir unser missetât
0,23894 die wîte vlûge unde sprûnge hât
0,23895 unde sæhen gotes wunder an
0,23896 die er alle tage tuot unde hât getân
0,23897 sît er die kleinen vogellîn
0,23898 beschirmet daz in ire klâlîn
0,23899 niht ervriesent in dem winter
0,23900 sô daz wazzer als ein sinder
0,23901 von grôzer kelte wirdet gebert
0,23902 sît er die kleinen wûrmelîn nert
0,23903 unde von dem sâmen in der erden
0,23904 lebente vrûhte læt wider werden
0,23905 unde ûz einem kranken hölzelîne

0,23906 obez uns schenket unde wîn
0,23907 wie möhte sîn genâde bezzer gesîn
0,23908 der ûz einem mâhenkörneline
0,23909 tûsent tûsent ûz der erden
0,23910 wahsen læt unde zîtîc werden
0,23911 wir solten in loben ze aller stunte
0,23912 mit süezer anedâht von herzen grunde
0,23913 wolten wir der sêle dinc als wole ahten
0,23914 als wir des lîbes nôtdurft betrachten
0,23915 des schrîbet uns in “Examerôn”
0,23916 der heilic sancte Ambrosius vile schône
0,23917 “der mennische mit vogeln hât gemeine
0,23918 wan der vogel hât zwei bein
0,23919 ûf den er ûfgerihtes stêt”
0,23920 sam tuot der mennische swâ er gêt
0,23921 er sol ûf als der adelar
0,23922 gein himel sîn ougen rihten gar
0,23923 zwein vetichen sint sîn arme gelîch
0,23924 er sî junc arm oder rîche
0,23925 sô sol er sîn hende gein gote
0,23926 ûf rihten unde tuon nâch sînem gebote
0,23927 // wanne ez sprach der wîse man
0,23928 des spruch niemant verkêren kan
0,23929 “swer übel wider übel tuot
0,23930 der hât menschlichen muot
0,23931 swer übel wider guot tuot
0,23932 der hât tiuvelischen muot
0,23933 swer guot wider übel tuot
0,23934 der hât engelischen muot”
0,23935 // sünden daz ist menschlich
0,23936 büezen daz ist gotelich
0,23937 verzwîveln daz ist tiuvelic
0,23938 daz machet den menschlichen tiuveln gelîch
0,23939 // wâr umbe ein mennische werde verloren
0,23940 daz ander zuo genâden sî erkoren
0,23941 swer des vrâget des ist ze vile
0,23942 got sol unde mac tuon waz er wile
0,23943 waz got an sînem geschepfede tuot
0,23944 daz sol unde muoz uns dunken guot
0,23945 // wâr umbe unser hêrre vûn vleie pîne
0,23946 an uns lege daz lân wir sîn
0,23947 Maria Paulus und Jop
0,23948 sîlen umbe ire pîne im singen lop
0,23949 unde mit in der blinde man
0,23950 an dem er wunder hât getân
0,23951 des vater unde muoter nie den zorn
0,23952 verdienten daz er was geboren
0,23953 blint denne daz an im besunder

0,23954 got wolte erzeugen sîniu wunder
0,23955 Herôdes was ein übel man
0,23956 des pîne huop sich ûf erden an
0,23957 unde muoz dort werden iemer unde iemer
0,23958 âne alle hoffenunge ie grimmer
0,23959 // wol im den got hier pînet ûf erden
0,23960 unde lîp unde sêle lât über werden
0,23961 der pîne die iemer wert âne ende
0,23962 swer welle daz in der vîant iht schende
0,23963 und bringe in in êwigez ungemach
0,23964 der merke wie hêrr Vrîdanc sprach
0,23965 “ich // hoere sagen die wîsen
0,23966 ein nagel behabe ein îsen
0,23967 ein îsen ein ros ein ros ein man
0,23968 ein man ein burc swer strîten kan”
0,23969 die burc ein lant betwinget
0,23970 daz ez nâch hulden dinget
0,23971 // der nagel ist vile wole bewant
0,23972 der ros îsen bûrge unde lant
0,23973 solicher êren geholfen hât
0,23974 daz ir aller dinc wole stât
0,23975 // dise êre mit disem grôzen vrûmen
0,23976 ist von einem kleinen nagel komen
0,23977 allz kûmet von êrst von kleinen dingen
0,23978 daz êwiclîche die sêle muoz twingen
0,23979 ein kleiner glanster entzündet ein viur
0,23980 von dem daz hûs unde ouch di schiure
0,23981 wirdet verbrant dorf unde stat
0,23982 alsam tuot unser missetât
0,23983 die hebet mit kleinen dingen an
0,23984 unde wehset daz ir niemant kan
0,23985 gehelfen swenne ir wirdet ze vile
0,23986 als ich iuch bescheiden wile
0,23987 // des mennischen ouge hât manigen wanc
0,23988 von sînem gesichte kûmet der gedanc
0,23989 der gedanc zehant den gelust gebiret
0,23990 von dem daz herze bekumbert wirdet
0,23991 der gelust suochet zuo den sünden rât
0,23992 rât bringet verhengunge di di tât
0,23993 zuo bringet sô kûmet gewoneheit
0,23994 diu nôtdurft vezzel an ez leit
0,23995 den vezzel verstricket zwîvelunge
0,23996 sô vaste biz êwige verdamnunge
0,23997 den mennischen an sêle an lîbe verderbet
0,23998 der sôgetân untât ûf sich erbet
0,23999 // swer lange hât den ougen smerzen
0,24000 der gedenket ofte in sînem herzen
0,24001 swenne er niht wole gesehen mac

0,24002 “got hêrre gelebete ich noch den tac
0,24003 daz die vröuwede mir geschæhe
0,24004 daz ich die liechten sunnen sæhe
0,24005 unde bî mînen vriunden sæze
0,24006 mit den ich vriuntliche trünke unde æze
0,24007 unde mit in kurzewîlen gienge
0,24008 dô mich der unde ich disen entvienge
0,24009 bî schoenen vrouwen in wurzgarten”
0,24010 swer nû wile reht vûre sich warten
0,24011 unde der êwigen vröuwede – niht wenken
0,24012 der sol ofte alsô gedenken
0,24013 dise werlt mit sorgen ist ümbezogen
0,24014 daz merken wir an dem regenbogen
0,24015 der grüne gel ist und rôt
0,24016 die grüne varwe bediutet die nôt
0,24017 die die werlt hæte überal
0,24018 dô daz wazzer berge unde tal
0,24019 gelîche überzôch manigen tac
0,24020 dô hêrr Nôê der arken pflac
0,24021 // sô bediutet die gelwe varwe dâ mitten
0,24022 alle die in der werlte smitten
0,24023 mit dem gelwen tôde ringent
0,24024 swie sêre sie tanzent singent springent
0,24025 doch broget ire vleisch der gelw tôt
0,24026 êr denne sie sterbent in grôzer nôt
0,24027 // die rôte varwe bediutet daz viur
0,24028 daz kreftic grôz gar ungehiure
0,24029 dise werlt gar verbrennen sol
0,24030 daz wizen wir alle selber wole
0,24031 // ouch wizzet daz wir geschriben vinden
0,24032 daz der regenboge sol verschwinden
0,24033 vierzic jâr vore dem jungesten tage
0,24034 nâch der heiligen lêrær sage
0,24035 nû // können wir alle wole rechnen
0,24036 wile man ein ort uns ab brechen
0,24037 daz merken wir wole unde merken niht
0,24038 vile grôzern schaden der uns geschihet
0,24039 swenne wir sechzic jâr geleben
0,24040 wellen wir denne rechnen eben
0,24041 der haben wir unserm hêrren gote
0,24042 niht vûnf gedienet nâch sînem gebote
0,24043 uns gehœrt daz jâr wole halbez an
0,24044 ze slâfenne als ich gemerket hân .
0,24045 wie manic zît haben wir versezzen
0,24046 beide mit trinken unde mit ezzen
0,24047 wie vile haben wir ir verloren
0,24048 mit spile mit kürzewîl unde mit zorne
0,24049 mit swinden gedanken umbe guot unde êre

0,24050 wie wir möhten die gemêren .
0,24051 // swer ditz eben merken wile
0,24052 den mac wole wundern daz got sô vile
0,24053 ümbe kleinez dienest im genâde tuot
0,24054 daz er im lîp sêle êre unde guot
0,24055 sô milticliche ûf erden lîhet
0,24056 unde in sînes rehtes niht verzîhet
0,24057 ez müge nâch disem lîbe im werden
0,24058 wile er ez verdienen hier ûf erden
0,24059 // swie sêre wir brangen unde brogen
0,24060 doch ist manic unvlât überzogen
0,24061 in uns mit einer boesen hiute
0,24062 daz bewært hêrr Vrîdanc wole ze diute
0,24063 “den mennischen wênic iemant êrte
0,24064 swer im ûz daz inner kêrte”
0,24065 daz sulet ir merken alle geliche
0,24066 wir sîn junc arm oder rîche
0,24067 daz der uns machet gemeine
0,24068 sô daz vleisch kumet von dem gebeine
0,24069 // nieman wole geprüeven kan
0,24070 wâ kneht mit vrouwe oder man
0,24071 under tôten houbeten sî
0,24072 rîche oder arm eigen oder vrî
0,24073 boese oder vrum junc oder alt
0,24074 übel getân oder wole gestalt
0,24075 waz tuot die werlte gemeine gar
0,24076 si boeset unde altet nemet sîn wâr
0,24077 an uns wehset durch daz jâr
0,24078 sünde nagel und daz hâr
0,24079 swaz geboren von erden ist
0,24080 daz muoz ûf erden werden mist
0,24081 got welle danne an im besunder
0,24082 sîn genâde erzeigen unde sîn wunder
0,24083 nû sulen wir aber vûrebaz rennen
0,24084 unde unsern hêrrn baz erkennen
0,24084a von des mennischen drîvaltige gebûrte und von der genâde der zît
0,24085 alle mennischen sint verloren
0,24086 die niht drî stunte sint geboren
0,24087 die muoter ire kint von êrste gebîret
0,24088 in der toufe ez reine wirdet
0,24089 der tôt gebîret ez hin ze gote
0,24090 swie er doch sî ein scharpfer bote
0,24091 tôt unde tiuvel ich nie gesach
0,24092 unde vûrhte ir beider ungemach
0,24093 hach gûltiger gâbe wart nie gegeben
0,24094 dem mennischen ûf erden zuo sînem lebene
0,24095 denne eine die ez gar offenkliche
0,24096 verkrâmet und ofte jâmerliche

0,24097 daz ist die zît die nieman kan
0,24098 vergelten swie vile er ie gewan
0,24099 // dâ von sprach meister Seneca
0,24100 “dû sîst hier oder anderswâ
0,24101 die vergangen zît solt dû betrahten
0,24102 die gegenwertigen gar wole ahten
0,24103 die künftigen solt dû wole bedenken
0,24104 wilt dû niht von der wîsheit wenken”
0,24105 // des schrîbet uns sancte Grêgôrius
0,24106 in einem sînen buoche alsus
0,24107 “wizzet daz ein iegelich missetât
0,24108 besunder iren tiuvel hât
0,24109 der vûre si rætet und denne ir pfliget
0,24110 swenne er dem mennischen an gesiget”
0,24111 des haben wir einen harten strîte
0,24112 gein den tiuveln alle zît
0,24113 unde ist grôz wunder daz in ieman
0,24114 ûf erden an gesigen kan
0,24115 wanne unser ist lûtzel unde ir ist vile
0,24116 dâ von sîn wir ire goukelspil
0,24117 sie sehent uns wole unde wir sie niht
0,24118 ouch habent si mit einander pfliht
0,24119 ûf unsern schaden an allen dingen
0,24120 sô lâzen wir von einander uns dringen
0,24121 unde gestên mit triuwen einander niht
0,24122 daz machet daz ofte uns schade geschihet
0,24123 // ditz sint vier wort “ich trûwe sîn niht”
0,24124 di mit übel mêr hânt pflhte
0,24125 denne mit güete in allen landen
0,24126 wanne sie schaden und schanden
0,24127 vile mêre bringent denne vrumen
0,24128 als ir alle wole habet vernomen
0,24129 “ich trûwe sîn niht” daz sint vier wort
0,24130 die tôdes kraft unde sünden hort
0,24131 ûf uns erbent unde uns betriegent
0,24132 sô sie mit valschem trôste uns liegen
0,24133 “ich trûwete sîn niht” hât valschen orden
0,24134 “ich trûwete sîn niht” kan brennen morden
0,24135 “ich trûwete sîn niht daz hungerjâr
0,24136 mir solten machen schimelhâr”
0,24137 “ich trûwete sîn niht daz mir der hæte
0,24138 getân daz ich ungerne im tæte”
0,24139 “ich trûwe sîn niht” stal jenem sîn pfert
0,24140 “ich trûwe sîn niht” disem sîn swert
0,24141 “ich trûwe sîn niht” vüert hin die meit
0,24142 die zwein oder drîn was verseit
0,24143 “ich trûwe sîn niht” verriet den man
0,24144 der nie kein leit im hæte getân

0,24145 "ich trûwe sîn niht" hât liute unde lant
 0,24146 verkoufet swâ er die volge vant
 0,24147 "ich trûwe sîn niht" daz solte geschehen
 0,24148 daz ich gehôrt hân und gesehen
 0,24149 ofte mit leide bî mînen tagen
 0,24150 "ich trûwe sîn niht" machet jâmerklagen
 0,24151 "ich trûwe sîn niht" nam jeneme den lîp
 0,24152 "ich trûwe sîn niht" hân manic wîp
 0,24153 unde manic junge meit verrâten
 0,24154 daz sie an êren übertrâten
 0,24155 "ich trûwe sîn niht" hât jenem vergeben
 0,24156 der an sîn triuwe liez sîn leben
 0,24157 "ich trûwe sîn niht daz der tût kâme
 0,24158 sô schier unde lîp unde sêl mir nâme"
 0,24159 "ich trûwe sîn niht" tuot noch sô vile
 0,24160 unbiledes daz ich sîn niemer wile
 0,24161 schrîben unde ouch niht schrîben sol
 0,24162 die werlt ist aller untriuwen vol
 0,24163 ich wâne die affen in Trabraca
 0,24164 die kleinen Pigmêen anderswâ
 0,24165 die vels sliefenten tragodîten
 0,24166 amâzônes die mit wîbes strîtene
 0,24167 maniger manne sich haben erwert
 0,24168 sô zagelîchen ie wurden überhert
 0,24169 als boese geiste uns überwindent
 0,24170 swenne sie âne alle were uns vindent
 0,24171 // dâ von hât sancte Grêgôrius
 0,24172 an einer stat geschriben alsus
 0,24173 "ein grôz dinc swer sîn vleisch hier twinget
 0,24174 ein grôzer wer wider begerunge ringet
 0,24175 daz allergroezeste swer eigen willen
 0,24176 lât durch got und sich kan stillen"
 0,24177 // die lêre hât sancte Bernhart
 0,24178 mit sîner schrift ouch wole bewart
 0,24179 "wilt dû dû die helle stillen
 0,24180 sô lâze dînen eigen willen
 0,24181 wanne in der helle brinnet alein
 0,24182 eigen wille von sünden unrein"
 0,24183 die helle wær schier worden lâr
 0,24184 swenne eigen wille niht en wær
 0,24185 liezen wir den liuterlîche durch got
 0,24186 sô behielten wir allez sîn gebot
 0,24187 unde wærn gereht an allen dîngen
 0,24188 swenne wir uns selben wolten twingen
 0,24189 // des schrîbet uns meister Tullius
 0,24190 in einem sînen buoche alsus
 0,24191 "swer vûrhtet ellende unde den tût
 0,24192 smerzen unde grôze kumbers nôt

0,24193 den sol nieman heizen gereht
0,24194 ez sî meit vrouwe hêre oder kneht”
0,24195 // ouch schrîbet uns in der vrâge buochen
0,24196 sancte Augustîn wer ez wile suochen
0,24197 “wizzet daz ze vile gereht
0,24198 vile mêre krump ist denne sleht”
0,24199 swer gereht ist mit bescheidenheit
0,24200 des leben hât sunder wirdicheit
0,24201 die wîle ein man ist sünden kneht
0,24202 sô en ist sîn leben niht gereht
0,24203 sô ganz tugent doch niemant hât
0,24204 er müeze bekennen missetât
0,24205 ein man sol übel unde guot verstân
0,24206 daz bezziste tuon daz boeseste lân
0,24207 alsus lêrt uns der wîse man
0,24208 des sprüche ich geruort hân
0,24209 “swer übel merket und guot
0,24210 der weiz wole wenne er missetuot
0,24211 // wizzet er ist ein wîser man
0,24212 der getriuwe vriunde bekennen kan
0,24213 guoter witze der ouch weltet
0,24214 der ze vriunde sie beheltet
0,24215 ze vriunde ich baz behalten kan
0,24216 zwelif vrume denne einen boesen man
0,24217 noch bezzer ist der boesen haz
0,24218 denne ire vriuntschaft merket daz”
0,24219 // swer grôze kost und arbeit
0,24220 mit ganzen triuwen hât geleit
0,24221 manic jâr ûf sîniu kint
0,24222 ob im die niht getriuwe sint
0,24223 sol im daz niht wesen zorn
0,24224 wer hât ie grôzer triuwe verloren
0,24225 gein sînen kinden denne gein uns got
0,24226 der sînen sun gap in den tô
0,24227 daz er loesen solte uns alle
0,24228 vore des êwigen tôdes valle
0,24229 sîner triuwe er gein uns nie vergaz
0,24230 nû merket lieben alle daz
0,24231 swenne wir gar verstellert werden
0,24232 unde niemande liep sîn ûf erden
0,24233 wenne uns die wangen sîn gerumpfen
0,24234 rügge unde arm unde bein geklumpfen
0,24235 sîn reine milte uns doch entvæhet
0,24236 wan sîn genâde niemant smæhet
0,24237 sîn güete en kan niht bezzer gesîn
0,24238 nû hoert ein mære unde nemet ez in
0,24239 ein küninc schoene edel unde rîche
0,24240 gewaltic wîse gar tugentlich

0,24241 vier süne mit zarte hæte erzogen
0,24242 an den die werlt sêre wart betrogen
0,24243 wan dô der selbe küninc verschiet
0,24244 der alter sun sich des beriet
0,24245 daz er wolte küninc sîn
0,24246 daz machete den andern sünen pîne
0,24247 unde wolten im des niht gestaten
0,24248 des rîches vürsten sie dâ bâten
0,24249 daz sie lant unde liute bedæhten
0,24250 unde sich selber in leit niht bræhten
0,24251 sî des niht ditz werte als lange
0,24252 biz daz die vürsten suochten ange
0,24253 hin unde her helfe unde rât
0,24254 nû was ein ritter an einer stat
0,24255 wârhaft getriuwe unde hovebære
0,24256 des tôten küniges heimelîchær
0,24257 den bâten die vürsten alle gelîche
0,24258 daz er in riete getriuwelîche
0,24259 wie sie lant unde liute bedæhten
0,24260 unde ûz den viern einen küninc macheten
0,24261 der ritter sprach wellt ir mir swern
0,24262 daz ir mir niemant daz lât wern
0,24263 des ich willen ze tuon hân
0,24264 ich gibe iu morgen einen küninc sân
0,24265 ditz wart gelobet unde gesworen
0,24266 dô sprach der ritter “nû kumet morgen
0,24267 zuo mînes hêrren grabe mit mir
0,24268 unser vier junchêrrn sület ouch ir
0,24269 mit iu bringen” daz geschach
0,24270 der ritter aber zuo in sprach
0,24271 “brechet ûf den sarc unde nemet her vüre
0,24272 mînes hêrren lîp an dem ich spüre
0,24273 wer billîcher sitze an sîner stat”
0,24274 dô daz geschach der ritter bat
0,24275 daz man in leinte an ein want
0,24276 und im ûf tet ietweder hant
0,24277 des küniges lîp gewürzet was
0,24278 daz man vore gesmacke wole genas
0,24279 dô der tôte leinte an der want
0,24280 dô hiez der ritter im sâr zehant
0,24281 einen pfil bringen unde einen bogen
0,24282 “wollet ir sîn unbetrogen
0,24283 mîn junchêrrn sô gêt her
0,24284 unde welicher under iuwer viern ist der
0,24285 der allernæheste dem tôten schiuzet
0,24286 der tuot ein dinc des er geniuzet
0,24287 an dem rîche hât er daz heil”
0,24288 der rede wart der alter geil

0,24289 unde rihte sich eben gein der want
 0,24290 unde schôz in durch die rehten hant
 0,24291 dô er sô nâhen in hæte troffen
 0,24292 des begonde er zuo dem rîche hoffen
 0,24293 // der ander ze der selben stunt
 0,24294 trat dar unde schôz in in den munt
 0,24295 daz rîche begonde er gewis hân
 0,24296 dô kam der dritte unde schôz in an
 0,24297 in daz herze des was er vrô
 0,24298 unde wolte küninc wesen alsô
 0,24299 // der vierde vüre sînen vater trat
 0,24300 unde dô der ritter in schiezen bat
 0,24301 er sprach “nû en welle der sûeze got
 0,24302 daz ich lebende oder tôt
 0,24303 mînem vater iemer kein leit getuo”
 0,24304 die vürsten liefen alle zuo
 0,24305 unde satzten in in sînes vateres stuol
 0,24306 jene muosten suochen ein ander schuole
 0,24307 wanne sie des küninges süne niht wâren
 0,24308 dem sach man sie wole gelîche gebâren
 0,24309 ire muoter hæte unstæten muot
 0,24310 daz verlôs den sînen êre unde guot
 0,24311 // dirre küninc schoene edel unde rîche
 0,24312 gewaltic wîse gar tugentlich
 0,24313 mac unsern hêrren wole bediuten
 0,24314 der von drîer leie liuten
 0,24315 wart gemartert unde wirdet noch
 0,24316 der bî uns genuoc wonent doch
 0,24317 juden ketzer unde heidene
 0,24318 von dem rîche sint gescheiden
 0,24319 die en wârn niht reht erbesüne
 0,24320 swie got bî einer unstæten spünne
 0,24321 manic jâr si habe erzogen
 0,24322 unde zuo dem lîbe ir wole gepflogen
 0,24323 des hât er wênic gein in genozzen
 0,24324 sît si sô nâhen im haben geschozzen
 0,24325 ire unstæte muoter ist ungeloube
 0,24326 daz der des rîches si beroube
 0,24327 daz uns kristenen ist behalten
 0,24328 des vrôuwet iuch jungen mit den alten
 0,24329 die werlt ire muoter ouch bediutet
 0,24330 die vier süne in ir triutet
 0,24331 kristene . ketzer . juden . heidene
 0,24332 der liebe gein gote ist underscheiden .
 0,24333 die heidene . – . – . // die heidene schuzzen in durch di hant
 0,24334 dô manic bote in wart gesant
 0,24335 die sie jæmerlîchen viengen
 0,24336 stümbelten sleiften unde ûf hiengen

0,24337 // die juden schuzzen in in den munt
0,24338 dô er in heilige lêre tet kunt
0,24339 dô sprâchen die alten zuo den jungen
0,24340 “wole her slahen wir in in die zungen
0,24341 unde ahten alle der rede niht”
0,24342 als noch leider eteswâ geschihet
0,24343 dô sie vile sêre ouch über in schrîten
0,24344 unde gein sînem heiligen antlûtze speieten
0,24345 unde ezzich im habeten vûre den munt
0,24346 dô wart ire schiezen im wole kunt
0,24347 // die ketzer schiezent in in sîn herze
0,24348 swenne der kristenheit smerze
0,24349 von in wehset manigen enden
0,24350 sô man sie lastern unde schenden
0,24351 unsern gelouben heimelîche
0,24352 sihet unde eteswenne offênlîche
0,24353 // die kristenen sîn rehte erbesûne
0,24354 die rehter geloube von ire spûnne
0,24355 hât mit reinicheit erzogen
0,24356 an den ire vater nie wart betrogen
0,24357 die im vile ungerne tæten leit
0,24358 eiâ vile liebiu kristenheit
0,24359 gedenke mit triuwen an sînen tôt
0,24360 des tôt dir hât ûz aller nôt
0,24361 geholffen unde der ouch dir wile geben
0,24362 sîn rîche daz ist daz êwic leben
0,24363 // daz wir der genâden teilhaftic sîn
0,24364 dâr zuo rætet uns sancte Augustîn
0,24365 “mennische dû solt bedenken rehte
0,24366 wâr zuo unde wie unde wer dich machete
0,24367 unde wâr ûz er dich habe gemachet
0,24368 sô dû daz gar wole hât bedâht
0,24369 sô solt dû denne merken eben
0,24370 ümbe wie vile guotes dû wellest geben
0,24371 dîn ougen nasen vüeze oder hant
0,24372 sô vindest dû schier gar rîche pfant
0,24373 an dir selbem der dû selten
0,24374 gote dankest” wer künde vergelten
0,24375 der sêle kraft unde wirdicheit
0,24376 an die grôz wunder ist geleit
0,24377 swenne sie von dem lîbe entrinnet
0,24378 daz denne den mennischen nieman minnet
0,24379 swie schoene wie milte wie rîche er was
0,24380 sô wirdet sîn vleisch ein griuwelich âs
0,24381 // der wîse man Aristoteles
0,24382 dise wort sprach under des
0,24383 er scheiden muoste von disem lîbe
0,24384 die ich in diutisch ouch schrîbe

0,24385 “in dise werlt kam ich blôz
 0,24386 unde lebete mit angeste die was grôz
 0,24387 unde scheide betrüebet nû von hinnen
 0,24388 âne wizen âne sinne ûzen unde innen”
 0,24389 // sehet als müezen wir von hinne alle
 0,24390 scheiden nâch der biren valle
 0,24391 got gebe daz wir gar zîtîc werden
 0,24392 in sînem dieneste unde ûf der erden
 0,24393 vallen ûf daz schoene gras
 0,24394 dâ vrôuwede ist iemer unde ie was
 0,24395 zuo der vrôuwede bringe uns sîn milte
 0,24396 den genâden gein uns nie bevilete
 0,24396a ein mære von dem jungesten tage
 0,24396b sô müezen alle süntær klagen
 0,24396c ire grôzen missetât
 0,24396d hêrre wenne wirdet unser armen sunder rât
 0,24397 nû merket nâch der heiligen sage
 0,24398 wie zwelif schar an dem jungesten tage
 0,24399 vüre den zornigen rihter gênt
 0,24400 in welichen engesten sie dô stênt
 0,24401 swenne er sînen zorn an in richet
 0,24402 unde zuo den süntærn alsô sprichet
 0,24403 “wâ ist iuwer silber oder iuwer golt
 0,24404 wâ sint die nû den ir wârt holt
 0,24405 wâ sint iuwer vriunde und iuwer abtgot
 0,24406 die heizet iu helfen ûz dirre nôt
 0,24407 gêt her ir sulet antwürte geben
 0,24408 alle besunder ümbe iuwer leben
 0,24409 // sehs werc der barmherzicheit
 0,24410 habet ir selten an mich geleit
 0,24411 noch an die minnesten mîn gelider
 0,24412 des lît iuwer trôst vore mir dâr nider”
 0,24413 sô kümet Kain mit allen mordærn
 0,24414 unde mit allen valschen zehendenærn
 0,24415 unde dâr nâch Judas mit allen verrâtærn
 0,24416 dâr nâch küninc Pilat mit valschen rihtærn
 0,24417 Nemrot mit allen gewaltigærn
 0,24418 Abimelech mit den die gerne
 0,24419 sich selben haben ûf erden ertoetet
 0,24420 unde des tôdes sich genoetet
 0,24421 // Lamech mit allen êbrechærn
 0,24422 kümet unde mit allen unkiuschærn
 0,24423 Ananias mit allen gelîchsenærn
 0,24424 valschærn unde gotesgâbe koufern
 0,24425 Julius mit allen meineidern
 0,24426 Nabioch mit allen wuocherærn
 0,24427 dieben ketzern und roubærn
 0,24428 Phytonissâ mit allen zouberærn

0,24429 Gezabel mit allen vrouwen die gerne
0,24430 ire antlütze verwent unde ire kleider
0,24431 der man gar vile vindet noch leider
0,24432 Athâliâ bringet ze jungeste dar
0,24433 mit ir ein jæmerlich schar
0,24434 von allen den wîben die ire kint
0,24435 habent ermordet sehet ditz sint
0,24436 die schar den got nie reht lieb wart
0,24437 die werden geteilet denne in driu part
0,24438 die stên zuo der linken hant
0,24439 zuo der rehten die gerehten sâr zehant
0,24440 kâmen sîn engel unde bringen her
0,24441 beseme nagel krône unde daz sper
0,24442 mit den er gemartert wart
0,24443 sô sprichet er zuo der linken part
0,24444 unde zeigt in ze den selben stunten
0,24445 mit bluote berunnen sîn vünf wunden
0,24446 “ditz hân ich durch iuch erliten
0,24447 weliche sünde habet ir durch mich vermiten
0,24448 gêt ir vervluocheten alle von mir
0,24449 in daz êwige viur daz ir
0,24450 habet verdient mit iuweren sünden
0,24451 daz ich den tiuvel liez entzündē
0,24452 êwiclîche unde sîn genôzen
0,24453 die von himel sint verstôzen”
0,24454 sô schrîet die êrste part “â â â”
0,24455 die ander “wê wê wê bî der dâ”
0,24456 die dritte schrîet “ô ô ô
0,24457 sülen wir niemer wesen vrô
0,24458 vore dînem antlütze vile süezer got
0,24459 ou wê tiuvel unde êwiger tôt
0,24460 daz wir iuch iemer müezen dulten
0,24461 âne allen trôst von unsern schulden
0,24462 wê daz wir ie wurden geboren
0,24463 unde ie verdienten disen zorn
0,24464 milter küninc von himelrîche
0,24465 daz wir von dir sô jæmerlîche
0,24466 sülen iemer unde iemer sîn gescheiden”
0,24467 // sô varnt juden unde heidene
0,24468 mit den zwelif scharen in die helle
0,24469 dâ Luzifer ist ire geselle
0,24470 in bitter marter êwiclîche
0,24471 // sô sprichet unser hêrre gar minniclîche
0,24472 zuo den gerehten “kumet danne mit mir
0,24473 ir gesegeneten mînes vateres unde nemet ir
0,24474 daz rîche der vrôuweden êwicheit
0,24475 von der werlte anegange iu ist bereit”
0,24476 die varent mit im ze himelrîche

0,24477 dâ sie sint vroelich êwiclîche
 0,24478 dar hilfe uns hêrre durch dînen tô
 0,24479 unde daz der êwigen marter nô
 0,24480 uns müeze vermîden êwiclîche
 0,24481 dâr zuo verlîhe uns genædiclîche
 0,24482 dîner vile süezen minne sâmen
 0,24483 sprechet alle mit mir âmên
 0,24484 unserm hêrre ist manic dinc genæme
 0,24485 daz mir oder dir wær widerzæme
 0,24486 er nimet von uns grôz unde kleine
 0,24487 silber golt unde edel gesteine
 0,24488 sîden saktuocho strô unde mist
 0,24489 geizbörster unde daz noch boeser ist
 0,24490 alte korbe unde alte liute
 0,24491 der nieman gert ûf erden hiute
 0,24492 sô nimet er armer liute anedâht
 0,24493 vüre rîcher liute grôzen braht
 0,24494 // dô der wîssage Balaam
 0,24495 unrehten wec gein gote nam
 0,24496 dô strâfete in sîn eselinne
 0,24497 nû lât mich gotes esel sîn
 0,24498 ob ich iuch strâfe unde selber niht
 0,24499 gar wîse bin des vile geschihet
 0,24500 // alein ein stolz nahtegal
 0,24501 in welden habe gar süezen schal
 0,24502 doch ist ein esel nützer vile
 0,24503 denne sie swer ez eben merken wile
 0,24504 // man vindet wahs und honicseim
 0,24505 in disem buoche swer die hin heim
 0,24506 bringet in sînes herzen schrîn
 0,24507 swaz im dâ vüege daz neme er in
 0,24508 // honicseim bediutet der heiligen lêre
 0,24509 der heidene spruche hânt ouch êre
 0,24510 unde sint manigen enden wert
 0,24511 als wahs dô man niht honiges gert
 0,24512 // swer sich nû wole berihten kan
 0,24513 ûz disen zwein der werfe hin dannen
 0,24514 swaz er vinde daz im niht vüege
 0,24515 dâ mit lât iuch der rede benüegen
 0,24516 // ouch sület ir mir durch zuht vergeben
 0,24517 ob eteslich rîme niht stê gar eben
 0,24518 swer tihten künne der snîde si baz
 0,24519 mit mînem dieneste âne allen haz
 0,24520 // wanne schrîbær unverstandenheit
 0,24521 hât getân mir manic leit
 0,24522 swenne sie mir niht volgen wolten
 0,24523 unde anders schriben danne si solten
 0,24524 // ûf erden ist niht sô gar volkomen

0,24525 daz ez dem wandel sî benomen
 0,24526 swaz ich niht ganzliche hân geruort
 0,24527 daz hât sancte Bernhart volvüert
 0,24528 an sînen vûnf buochen der merkunge
 0,24529 dâ merke der alte unde ouch der junge .
 0,24530 der latîn wole verstên kan
 0,24531 waz der tuon sol oder lân
 0,24532 // swer ganzer tugent lêre wile suochen
 0,24533 der vrege nâch sancte Grêgôrien buochen
 0,24534 die er geschriben hât ûf Jop
 0,24535 dâ vindet er maniger tugent lop
 0,24536 // dise zwêne unde sancte Ambrosius
 0,24537 sancte Augustîn Hieronimus
 0,24538 unde sancte Johan der güldîn munt
 0,24539 des lêre ouch wîten ist worden kunt
 0,24540 unde maniger ander hôhen lêrær
 0,24541 wâren Kriechen Walhen Lampartær
 0,24542 den diutisch sprâche was unbekant
 0,24543 swâ ditz buoch vert durch di lant
 0,24544 in Swâben in Düringen in Beieren in Vranken
 0,24545 dâ sulen diutische liute danken
 0,24546 mîner sêle mit irem gebete
 0,24547 mit almuosenen mit anderre guotæte
 0,24548 daz ich vile vremeder lêre in hân
 0,24549 in diutischer zungen kunt getân
 0,24550 die manic jâre vore unde dannoch hiure
 0,24551 in diutischer sprâche wâren tiur
 0,24552 // unde sweliche liute mich überleben
 0,24553 unde vrouwen die bite ich daz sie geben
 0,24554 einen pfenninc daz ein messe von in
 0,24555 gevrümet werde diu mir gewin
 0,24556 und allen gelöubigen sêlen bringe
 0,24557 die gevangen lægen in pîne gedrenge
 0,24558 daz vrumet in selber swenne si sterbent
 0,24559 wenne sie daz êwige lôn erwerbent
 0,24560 der ditz buoch getihtet hât
 0,24561 der pflac der schuole ze Tiurestat
 0,24562 wole vierzic jâr vore Babenberc
 0,24563 unde hiez Huc von Trienberc
 0,24564 ez wart voltihtet daz ist wâr
 0,24565 dô tûsent unde driu hundert jâr
 0,24566 von Kristes geburt vergangen wâren
 0,24567 drithalp gelîche von den jâren
 0,24568 dô die juden in vranken wurden geslagen
 0,24569 bî der zît unde bî den tagen
 0,24570 dô bischof Liutbalt bischof was
 0,24571 ze Babenberc unde dô man las
 0,24572 “der ahtode Bonifatius”

0,24573 an der bullen und dô der vuhs
 0,24574 von Meinze bischov Gêrhart
 0,24575 roemisch rîche hæte bewart
 0,24576 mit herzogen Albreht von Ôsterrîche
 0,24577 von des zuokunft jæmerlîche
 0,24578 küninc Adolv verlôs sîn leben
 0,24579 des ich im schulde hôte geben
 0,24580 // als ich dâ vore geschriben hân
 0,24581 sînes tôdes ich im übel gan
 0,24582 nû helfet mir biten inniclîche
 0,24583 unsern hêrren daz er sich multiclîche
 0,24584 über in erbarme unde über uns alle
 0,24585 die weibente gên in sünden valle
 0,24586 in dirre wilden werlte ellende
 0,24587 dâ mit sî diser rede ein ende
 0,24588 ich hæte vore vier unde drîzic jâren
 0,24589 mînen gesellen die dâ bî mir wâren
 0,24590 gemachet ein kleinez buochelîn
 0,24591 daz sie dâ bî gedæhten mîn
 0,24592 daz was “der samenær” genant
 0,24593 êr danne daz koeme von mîn hant
 0,24594 dô wart sîn ein quintern verloren
 0,24595 // die selbe verlust was mir zorn
 0,24596 daz ich ez niht gar volbrâhte
 0,24597 mit dem vlîze als ich gedâhte
 0,24598 swie vile sîn aber was geschriben
 0,24599 daz ist hin unde her bekliben
 0,24600 vile baz danne ich mich versach
 0,24601 jenez löufet vore ditz rennet nâch
 0,24602 // swer jenez lese der merke dâ bî
 0,24603 daz ditz von jenem genomen sî
 0,24604 unde daz ir beider sîn sî gelîch
 0,24605 alein ir beider lîbe sîn ungelîch
 0,24606 // swaz ich niht wole getihtet hân
 0,24607 tuot daz ein wîser man hin dannen
 0,24608 des sol man im sagen danc
 0,24609 wanne ez sprach hêrr Vrîdanc
 0,24610 “ûf erden ist niht sô gar volkomen
 0,24611 daz ez dem wandel sî benomen”
 0,24611a – –
 0,24611b – – – – –[...] – – –
 0,24611c – – –
 0,24611d – – – – –
 0,24611e – – – – – âmên
 0,24611f – – . – – – –
 0,24611g – – – – – – –
 0,24611h –